

Kommunaler Bauhof Einbeck

Jahresabschluss

2020



Vorwort

Das Neue Kommunale Rechnungswesen ist das Ergebnis der Reform des Haushaltsrechts auf der konzeptionellen Basis des Neuen Steuerungsmodells, welches bereits in den 1990er Jahren von der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) zur Modernisierung der deutschen Kommunen aus der internationalen New Public Management Reformbewegung entwickelt worden ist. Aufgrund seiner Komplexität ist es vom Innenministerium als Jahrhundertprojekt bezeichnet worden.

Mittlerweile haben alle Kommunen in Niedersachsen das Neue Kaufmännische Rechnungswesen (NKR), welches u. a. das doppelte Haushaltsrecht beinhaltet, eingeführt. Durch die Einführung des NKR sollte eine Abkehr von der Finanzlastigkeit der Kameralistik erfolgen und durch eine outputorientierte Steuerung und dezentralen Ressourcenverantwortung ersetzt werden, die folgende Ziele verfolgt:

- Steuerung durch Ziele
- Verbesserung des wirtschaftlichen Handelns
- Versorgung der kommunalen Entscheidungsträger mit steuerungsrelevanten Informationen
- Darstellung des Ressourcenverbrauchs
- Nachhaltige Sicherung der kommunalen Leistungsfähigkeit
- Intergenerative Gerechtigkeit

Der Kommunale Bauhof der Stadt Einbeck hat zum 01.01.2008 das Neue Kommunale Rechnungswesen eingeführt. Der Haushaltsplan und der Jahresabschluss sind seitdem nach den Regeln der kommunalen Doppik aufgestellt worden.

Aufbau des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss ist nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung klar und übersichtlich aufzustellen. Er soll ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune vermitteln. Er beinhaltet die drei Komponenten Ergebnis-, Finanzrechnung und Bilanz und wird durch die Anlagen (Anlagenspiegel, Forderungsübersicht und Verbindlichkeitspiegel) ergänzt. Der Anhang enthält weitere Erläuterungen und einen Soll-Ist-Vergleich. Dadurch ist eine einheitliche Beurteilung der Haushaltswirtschaft und der finanzwirtschaftlichen Lage möglich, die im Rechenschaftsbericht erfolgt.

Zeichenerläuterung

Was bedeuten die Pfeile und deren Farbe (Ampelfunktion)?

Über die Ampelfunktion werden die Veränderungen Ihrer Finanzdaten visualisiert. Die Pfeile werden in 3 Richtungen und 4 Farben dargestellt. Dabei stehen die drei Richtungen **Positiv** (Hoch), **Neutral** (Horizontal), und **Negativ** (Niedrig) zur Verfügung.

- Der Pfeil ist positiv, wenn die Änderung zum Vergleichswert 1% übersteigt.
- Der Pfeil ist neutral, wenn die Änderung zum Vergleichswert zwischen -1% und 1% liegt.
- Der Pfeil ist negativ, wenn die Änderung zum Vergleichswert -1% und geringer beträgt.

Die Pfeilrichtung zeigt somit nur an, ob der Wert größer, gleich oder geringer als der Vergleichswert ist. Inwieweit dies eine gute oder schlechte Entwicklung ist, wird durch die 4 Farbvariationen visualisiert.

- Die Farbe wird **Grün**, wenn die Änderung zum Vergleichswert +5% übersteigt und die Änderung positiv sein soll (z.B. Steuereinnahmen) oder die Änderung weniger als -5% beträgt und die Änderung negativ sein soll (z.B. Zinsaufwendungen).
- Die Farbe wird **Gelb**, wenn die Änderung zum Vergleichswert zwischen -5% und 5% liegt.
- Die Farbe wird **Rot**, wenn die Änderung zum Vergleichswert +5% übersteigt und die Änderung negativ sein soll (z.B. Zinsaufwendungen) oder die Änderung weniger als -5% beträgt und die Änderung positiv sein soll (z.B. Steuereinnahmen).
- Die Farbe wird **Grau**, wenn die Aussagekraft der Änderung zum Vergleichswert nicht eindeutig bewertbar ist (z.B. Bilanzsumme).

Aus der Kombination von 3 Richtungen und 4 Farben ergeben sich 10 Kombinationsmöglichkeiten. Dies sind 4 positive, 2 neutrale und 4 negative Pfeile. Die Kombinationen Neutral-Rot und Neutral-Grün sind nicht vorhanden.

➔ **Positiv-Gelb:** Die Änderung zum Vergleichswert ist zwischen 1% und 5% und somit unwesentlich.

➔ **Positiv-Grau:** Die Änderung zum Vergleichswert ist höher als 1% und die Änderung ist nicht eindeutig gut oder schlecht.

➔ **Positiv-Grün:** Die Änderung zum Vergleichswert ist höher als 5% und dies ist wünschenswert.

➔ **Positiv-Rot:** Die Änderung zum Vergleichswert ist höher als 5% und dies ist schlecht.

➔ **Neutral-Gelb:** Die Änderung zum Vorjahreswert liegt zwischen -1% und 1% und ist somit unwesentlich.

➔ **Neutral-Grau:** Die Änderung zum Vergleichswert liegt zwischen -1% und 1% und die Änderung ist nicht eindeutig gut oder schlecht.

➔ **Negativ-Gelb:** Die Änderung zum Vergleichswert ist zwischen -1% und -5% und somit unwesentlich.

➔ **Negativ-Grau:** Die Änderung zum Vergleichswert ist niedriger als -1% und die Änderung ist nicht eindeutig gut oder schlecht.

➔ **Negativ-Grün:** Die Änderung zum Vergleichswert ist niedriger als -5% und dies ist wünschenswert.

➔ **Negativ-Rot:** Die Änderung zum Vergleichswert ist niedriger als -5% und dies ist schlecht.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
Zeichenerläuterung	3
1 Rechenschaftsbericht gem. § 57 KomHKVO	5
1.1 Vorbemerkungen und rechtliche Grundlagen	5
1.2 Jahresergebnis	6
1.3 Vermögens- und Schuldenlage	9
1.4 Kennzahlen zur Bilanz	12
1.5 Vorgänge von besonderer Bedeutung	16
1.6 Prognosebericht - Risiken und Chancen	16
2 Ergebnisrechnung (§ 52 KomHKVO)	19
3 Finanzrechnung (§ 53 KomHKVO)	20
4 Bilanz (§ 55 Abs. 2 und 3 KomHKVO)	22
4.1 Bilanz des Kommunalen Bauhofs der Stadt Einbeck zum 31.12.2020	22
4.2 Darstellung unter der Bilanz	24
4.3 Bilanz komprimierte Darstellung (§ 55 Abs. 1 S. 3 KomHKVO)	25
5 Anhang zum Jahresabschluss (§ 56 Abs. 1 KomHKVO)	26
5.1 Erläuterungen zur Ergebnis- und Finanzrechnung	26
5.2 Erläuterungen zu den Posten der Bilanz	37
5.3 Weitere Angaben gemäß § 56 Abs. 2 KomHKVO	54
5.4 Information über die durchschnittliche Zahl der Beamten und Beschäftigten	55
5.5 Zusammensetzung des Betriebsausschusses	56
5.6 Unterlassen von Angaben und Erläuterungen	56
5.7 Vollständigkeitserklärung	56
5.8 Anlagen zum Anhang	56
6 Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen	61
57333 - Kommunaler Bauhof	61
55331 - Städtische Friedhöfe	63
55332 - Friedhofsgärtnerei	65
55333 - Kriegsgräber	67
11111 - Stadtkasse	69
61233 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	71

1 Rechenschaftsbericht gem. § 57 KomHKVO

1.1 Vorbemerkungen und rechtliche Grundlagen

Nach § 128 Absatz 3 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) ist dem Anhang des Jahresabschlusses ein Rechenschaftsbericht beizufügen.

Im Rechenschaftsbericht sind gem. § 57 der Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung (KomHKVO), den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage des Eigenbetriebes darzustellen. Dabei wird eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen vorgenommen. Der Rechenschaftsbericht soll auch Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, und zu erwartende mögliche finanzwirtschaftliche Risiken für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung darstellen.

Ausgangslage

Der Kommunale Bauhof der Stadt Einbeck wurde am 01.01.2010 als Eigenbetrieb gegründet. Er ist ein Hilfsbetrieb der Stadt Einbeck, der nach den für Eigenbetriebe geltenden Vorschriften geführt wird.

Die Betriebssatzung wurde vom Rat der Stadt Einbeck in seiner Sitzung vom 16.12.2009 beschlossen und ist am 01.01.2010 in Kraft getreten. Betriebsleiter des Eigenbetriebes „Kommunaler Bauhof“ ist Herr Dirk Löwe. Seine Stellvertreterin ist Frau Susanne Eichler.

Der Eigenbetrieb Kommunaler Bauhof bestand in 2020 aus den technischen Abteilungen mit den Schwerpunkten „Baubetriebshof“ und „Gärtnerei“ sowie der gebührenrechnenden Einrichtung „Friedhöfe“ und der Außenstelle in Greene.

Unternehmenstätigkeit

Zweck des Eigenbetriebes ist die fach- und sachgerechte Erbringung von Leistungen für die Stadt Einbeck in den Bereichen:

- Unterhaltung und Pflege der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze
- Unterhaltung und Pflege der öffentlichen Grünanlagen
- Unterhaltung und Pflege von Brunnen und Wasserläufen 3. Ordnung
- Bewirtschaftung der städtischen Friedhöfe
- Durchführung von Bestattungen auf den städtischen Friedhöfen
- Unterhaltung, Pflege und Mitwirkung bei der Planung der städtischen Spiel-, Sport- und Bolzplätze
- Unterhaltung und Pflege der städtischen Gebäude und Grundstücke
- Unterhaltung und Pflege der Verkehrslenk- und Leiteinrichtungen
- Unterhaltung und Pflege der Parkscheinautomaten
- Unterhaltung, Wartung und Pflege von städtischen Fahrzeugen
- allgemeine Dienstleistungen (Transporte usw.) für die Stadt Einbeck und den verbundenen Unternehmen der Stadt Einbeck
- Straßenreinigung und Winterdienst im Stadtgebiet Einbeck

Ziel des Eigenbetriebes ist es, die Wirtschaftlichkeit der beschriebenen Aufgaben und Dienstleistungen kostendeckend, unter dem Gesichtspunkt der Betriebswirtschaft, zu fördern. Der Eigenbetrieb kann dabei alle den Betriebszweck fördernde und ihn wirtschaftlich berührende Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben und sich zu Erfüllung der Aufgaben anderer Einrichtungen und Unternehmen bedienen.

1.2 Jahresergebnis

Für die Beurteilung der kommunalen Haushalte wird nach dem Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz vorrangig auf die Erträge und Aufwendungen abgestellt, die den Maßstab für den Haushaltsausgleich darstellen. Gemäß § 110 Abs. 4 NKomVG muss der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mindestens dem Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen und der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge dem Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen entspricht.

Ein positives Jahresergebnis erhöht die Nettoposition in der Bilanz, ein negatives Jahresergebnis belastet die Nettoposition. Langfristig ist ein ausgeglichenes Ergebnis notwendig, um u. a. eine Generationengerechtigkeit sicherzustellen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 schließt in der Ergebnisrechnung mit einem Jahresergebnis in Höhe von **63.999,31 EUR** ab.

Das Jahresergebnis berechnet sich aus folgenden Ergebnisteilen:

Ergebnis der ordentlichen Tätigkeit (ordentliches Ergebnis)
+ Ergebnis der außerordentlichen Tätigkeit (außerordentliches Ergebnis)
= Jahresergebnis

Externe Verrechnungssätze

Der Kommunale Bauhof der Stadt Einbeck erwirtschaftet seine Erträge durch die unter 1.1 - Unternehmenstätigkeit aufgeführten Tätigkeiten. Von besonderer Rolle ist hierfür der Stundenverrechnungssatz, nach dem die beauftragten Arbeiten abgerechnet werden.

Der Stundenverrechnungssatz betrug 43,50 €. Die Overheadkosten des Kommunalen Bauhofes sind in alle Bereiche verteilt. Es wurde ein Zuschlag auf die Arbeiten zu ungünstigen Zeiten (an Wochenenden, Feiertagen und nachts) erhoben, sodass der Stundenverrechnungssatz zu diesen Zeiten 49,50 € beträgt.

Analyse des vorläufigen Jahresabschlusses

Das vorläufige Jahresergebnis 2020 weist einen kumulierten Fehlbetrag in Höhe von 271.068,61 EUR aus.

Das Jahresergebnis setzt sich aus den folgenden Teilbetriebsergebnissen zusammen:

Teilbetrieb	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Außerordentliche Erträge	Außerordentliche Aufwendungen	Außerordentliches Ergebnis	Gesamtergebnis	Ergebnis aus der ILV	Ergebnis unter Berücksichtigung ILV
1 - Bauhof	3.709.397,18	4.189.072,07	-479.674,89	55.372,09	1.965,52	53.406,57	-426.268,32	400.353,35	-25.914,97
57333 - Kommunaler Bauhof	3.709.397,18	4.189.072,07	-479.674,89	55.372,09	1.965,52	53.406,57	-426.268,32	400.353,35	-25.914,97
2 - Friedhöfe	1.183.420,21	657.124,08	526.296,13	10.080,44	317,05	9.763,39	536.059,52	-411.352,91	124.706,61
55331 - Städtische Friedhöfe	1.177.739,98	656.642,46	521.097,52	10.080,44	317,05	9.763,39	530.860,91	-405.138,98	125.721,93
55332 - Friedhofsgärtnerei	478,75	339,47	139,28	--	--	--	139,28	-2.243,04	-2.103,76
55333 - Kriegsgräber	5.201,48	142,15	5.059,33	--	--	--	5.059,33	-3.970,89	1.088,44
3 - Finanzen	51,08	45.842,97	-45.791,89	--	--	--	-45.791,89	10.999,56	-34.792,33
11111 - Stadtkasse	521,58	375,00	146,58	--	--	--	146,58	--	146,58
61233 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-470,50	45.467,97	-45.938,47	--	--	--	-45.938,47	10.999,56	-34.938,91
Summe: Gesamthaushalt	4.892.868,47	4.892.039,12	829,35	65.452,53	2.282,57	63.169,96	63.999,31	-0,00	63.999,31

Wie hieraus erkennbar wird, schließt der Gebührenhaushalt Friedhofs- und Bestattungswesen mit einer Überdeckung von 125.721,93 € ab. Für die Friedhofsgebühren wird jährlich eine Betriebsabrechnung erstellt und in einer Sitzung des Betriebsausschusses zur Kenntnis gegeben. Dieser stellt das Betriebsergebnis des Produkts Friedhöfe fest. Die Betriebsabrechnung 2020 weist ein Ergebnis von 118.903,27 € aus.

Beim Jahresabschluss 2015 wurde die entstandene Unterdeckung ergebniswirksam als „sonstiger ordentlicher Ertrag“ gebucht und in der Bilanz als „sonstiger Vermögensgegenstand – Ausstehende Einzahlung auf Friedhofsgebühren –“ aktiviert. Weitere Erläuterungen hierzu erfolgen in Abschnitt 5.2.2.3.

Erläuterungen zu den Erträgen und Aufwendungen des Bereichs Bauhof erfolgen gesondert im Anhang unter Abschnitt 5.1.1.

Erläuterung zum Jahresergebnis

Das Jahresergebnis beträgt 63.999,31 Euro. Damit konnte nach 10 Jahren Eigenbetrieb das erste Mal ein positives Jahresergebnis erwirtschaftet werden. Die Veränderung zum Vorjahresergebnis beträgt 201.728,28 Euro. Gegenüber dem geplanten Ergebnis in Höhe von 16.600 Euro ergibt sich eine Abweichung in Höhe von 47.399,31 Euro.

Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis zeigt an, ob die ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge gedeckt werden können oder ob bereits aus der ordentlichen Aufgabenwahrnehmung der Verwaltung Defizite entstehen. Das außerordentliche Ergebnis ist hier nicht enthalten. Langfristig gesehen ist ein positives ordentliches Ergebnis zwingend notwendig, um eine Überschuldung zu verhindern.

Das ordentliche Ergebnis schließt in Höhe von 829,35 Euro ab. Im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres beträgt die Veränderung 163.360,74 Euro. Gegenüber dem geplanten ordentlichen Ergebnis ergibt sich eine Abweichung in Höhe von -15.770,65 Euro.

Außerordentliches Ergebnis

Neben dem ordentlichen Ergebnis fließt das außerordentliche Ergebnis in Höhe von 63.169,96 Euro in das Jahresergebnis ein.

Gegenüber dem Plan von 0 Euro ergibt sich eine Abweichung von 63.169,96 Euro. Im Vergleich zum Vorjahresergebnis beträgt die Abweichung 38.367,54 Euro.

Nettoposition, Rücklagen und Sonderposten

Jahresergebnisse haben Auswirkungen auf die Nettoposition der Bilanz, insbesondere auf den Teil der Rücklagen. Bei negativen Jahresergebnissen kommt es zu Entnahmen aus Rücklagen, bei positiven Jahresergebnissen zu Einstellungen in Rücklagen.

In der nachfolgenden Tabelle wird die Entwicklung der Nettoposition und insbesondere der Rücklagen im Zeitverlauf dargestellt.

Entwicklung der Nettoposition

	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
1. - Nettoposition	2.122.440	2.110.617	1.982.185	1.821.956	1.879.048
1.1 - Basis-Reinvermögen	1.452.000	1.452.000	1.452.000	1.452.000	1.452.000
1.1.1 - Reinvermögen	1.452.000	1.452.000	1.452.000	1.452.000	1.452.000
1.1.2 - Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss	0	0	0	0	0
1.2 - Rücklagen	0	0	0	0	0
1.2.1 - Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0	0	0
1.2.2 - Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0	0	0	0	0
1.2.3 - Rücklagen aus Investitionszuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0
1.2.4 - Zweckgebundene Rücklagen	0	0	0	0	0
1.2.5 - Sonstige Rücklagen	0	0	0	0	0
1.3 - Jahresergebnis kumuliert	-107.053	-93.806	-197.339	-335.068	-271.069
1.3.1 - Fehlbeträge aus Vorjahren	-91.383	-58.898	0	-197.339	-335.068
1.3.2 - Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag	-15.670	-34.908	-197.339	-137.729	63.999
1.4 - Sonderposten	777.493	752.423	727.524	705.024	698.116

1.3 Vermögens- und Schuldenlage

Bilanz komprimiert im Jahresvergleich (in Tausend EUR)

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1. - Immaterielles Vermögen	4	3	-1 ↘
2. - Sachvermögen	3.494	3.658	164 ↗
3. - Finanzvermögen	501	380	-120 ↘
4. - Liquide Mittel	-227	-214	14 ↗
Summe Aktiva	3.772	3.829	56 ↗
1. - Nettoposition	1.822	1.879	57 ↗
1.1 - Basis-Reinvermögen	1.452	1.452	0 →
1.3 - Jahresergebnis	-335	-271	64 ↗
1.4 - Sonderposten	705	698	-7 →
2 - Schulden	1.836	1.833	-3 →
2.1 - Geldschulden	1.728	1.695	-34 ↘
davon Kredite für Investitionen	1.728	1.695	-34 ↘
2.3 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	107	138	31 ↗
2.5 - Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0 →
3 - Rückstellungen	114	117	2 ↗
3.2 - Rückstellung Altersteilzeit und sonstige Maßnahmen	114	117	2 ↗
Summe Passiva	3.772	3.829	56 ↗

Aufteilung des Sachanlagevermögens

Auf der Aktivseite der Bilanz stellen die Sachanlagen den größten Posten dar. Das Sachanlagevermögen wird nachfolgend in seiner Zusammensetzung und in den jeweiligen Veränderungen zum Vorjahr abgebildet.

Bestand der Grundstücke

Im Rahmen der Übernahme des Anlagevermögens wurden im Jahr 2010 die städtischen Grundstücke, die dem Betriebszweck dienen, von der Stadt Einbeck auf den Kommunalen Bauhof übertragen. Sämtliche Grundstücke sind in einem eigenen Verzeichnis zusammengefasst und von den städtischen Liegenschaften getrennt.

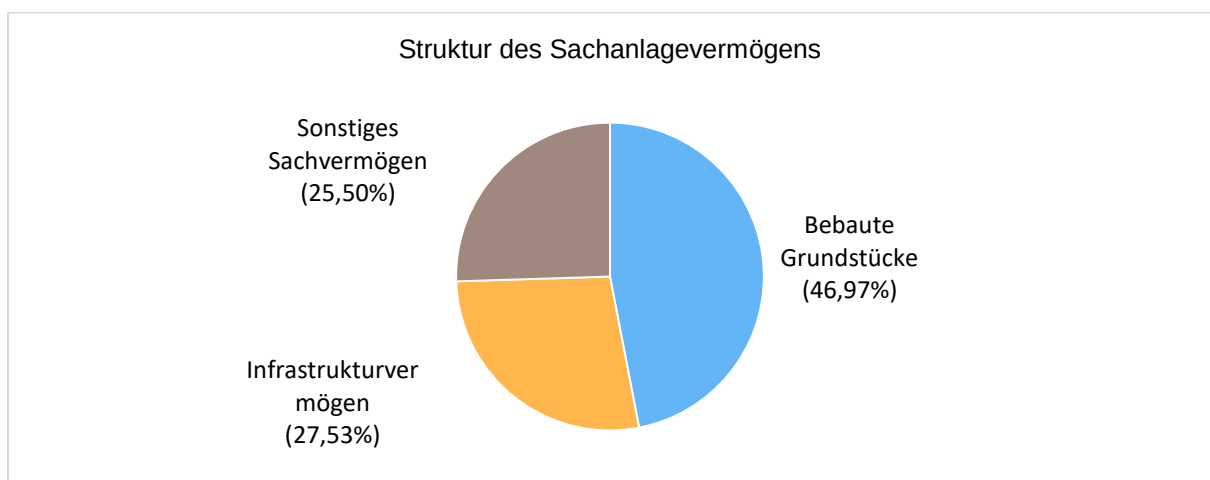
Unabhängig von dieser getrennten Darstellung ist die Stadt Einbeck Eigentümerin aller Grundstücke. Ein evtl. Verkauf kann somit auch nur durch die Stadt Einbeck, nicht aber durch den Kommunalen Bauhof als Besitzer der Grundstücke, erfolgen.

Sachanlagevermögen (in Tausend EUR)

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung in TEUR
2 - Sachvermögen	3.494	3.658	164 ↑
2.2 - bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.748	1.718	-30 ↓
2.3 - Infrastrukturvermögen	1.026	1.007	-18 ↓
2.6 - Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	599	774	176 ↑
2.7 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	64	104	40 ↑
2.8 - Vorräte	59	55	-4 ↓

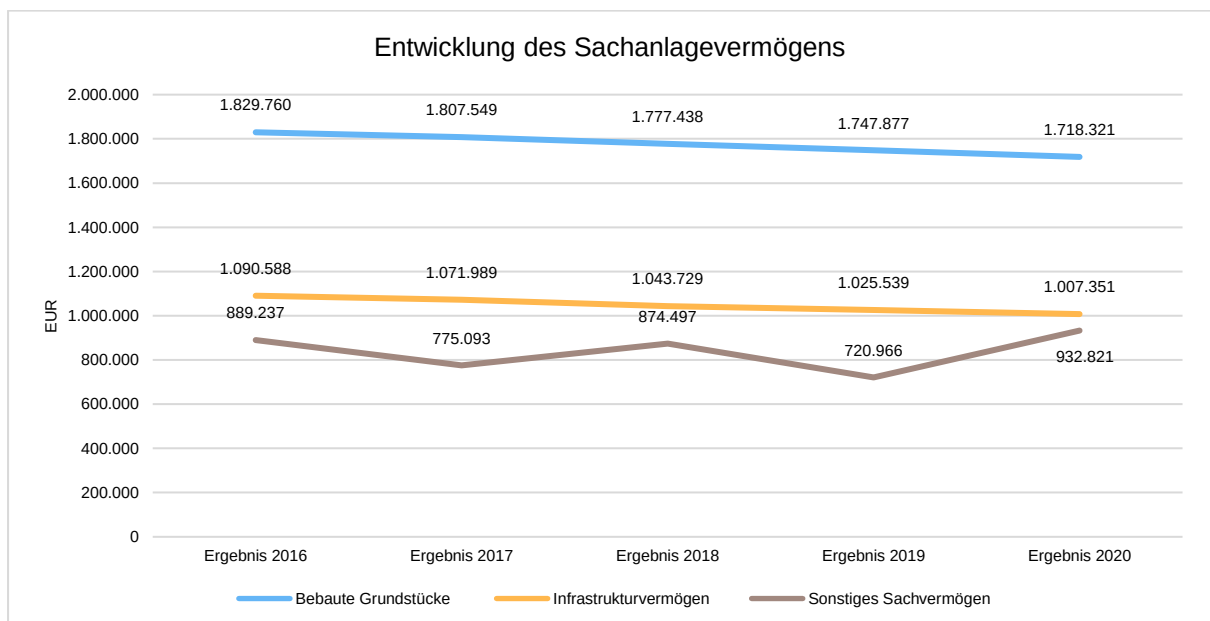
Das Sachanlagevermögen in seiner Struktur und Entwicklung

Im Folgenden wird die Struktur des Sachanlagevermögens in seinen wesentlichen Ausprägungen abgebildet:



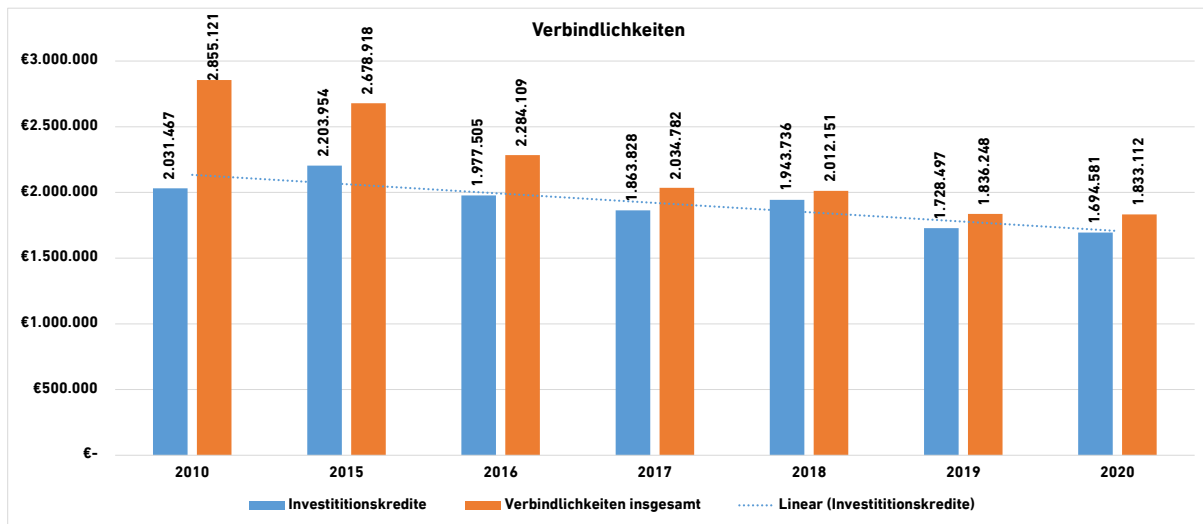
Entwicklung des Sachanlagevermögens

Die Entwicklung des Sachanlagevermögens in den letzten 5 Jahren ergibt folgendes Bild:



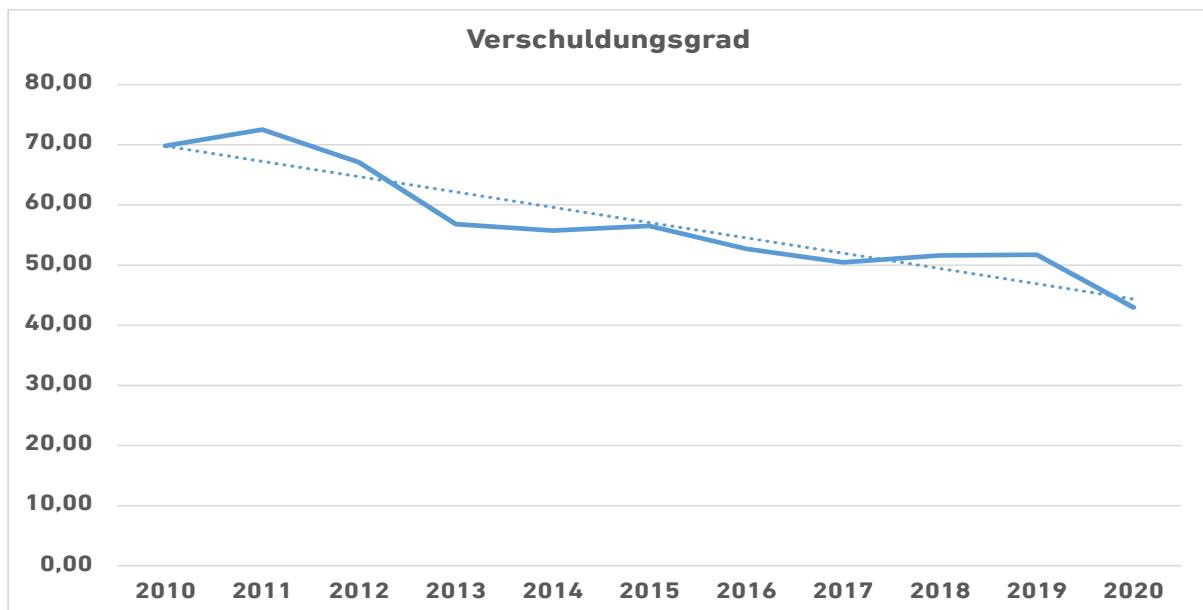
Entwicklung der Verschuldung

Die Entwicklung der Verschuldung seit 2015 im Vergleich zur Betriebsgründung 2010 ergibt folgendes Bild:



Verschuldungsgrad

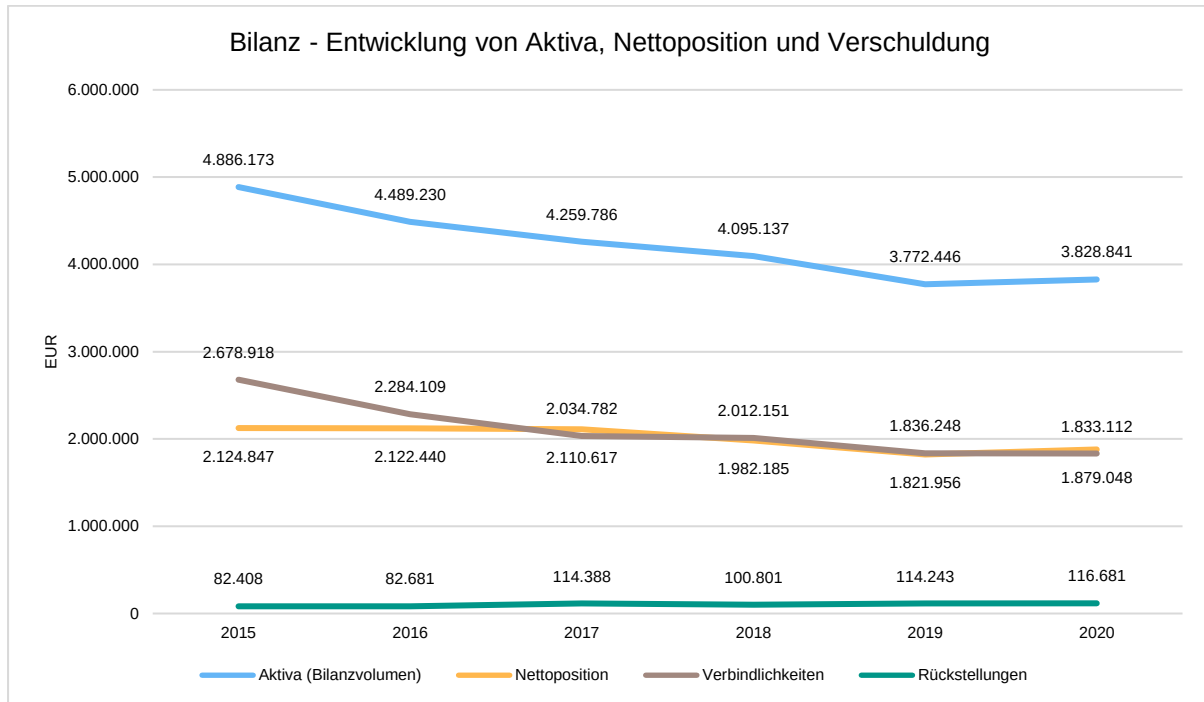
Die Entwicklung des Verschuldungsgrades seit Betriebsgründung stellt sich wie folgt dar:



1.4 Kennzahlen zur Bilanz

Über Kennzahlen lassen sich komplexe finanzwirtschaftliche Zusammenhänge in komprimierter Form darstellen. Die Betrachtung der Kennzahlenentwicklung im Mehrjahresverlauf ermöglicht eine finanzpolitische Beurteilung der Haushaltsentwicklung in seinen wesentlichen Ausprägungen. Die nachfolgend dargestellten Kennzahlen beinhalten auch die sogenannten NKR-Kennzahlen des Innenministeriums.

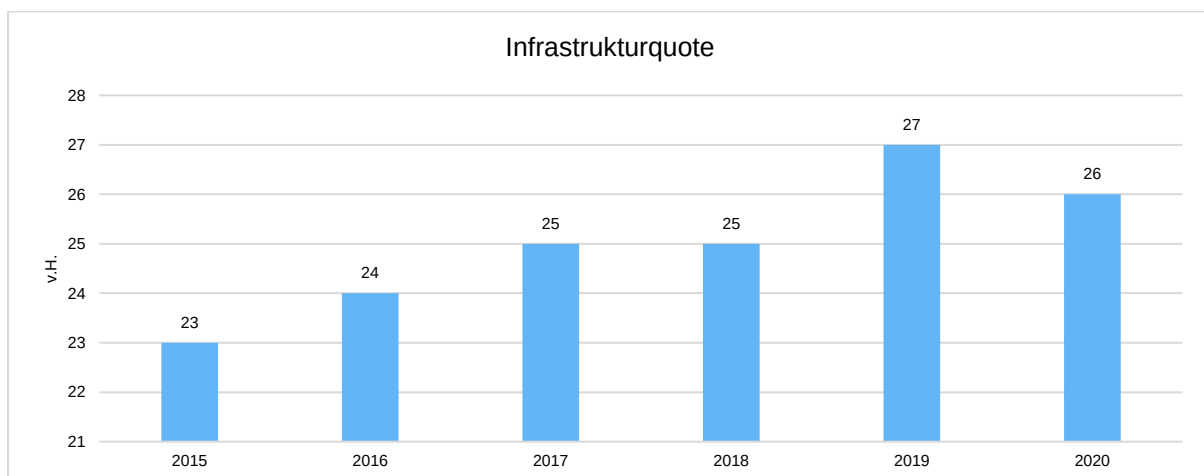
Nachfolgendes Schaubild zeigt die wesentlichsten Entwicklungen innerhalb der Bilanz, nämlich die Entwicklung des Bilanzvolumens und dessen Finanzierung durch Eigenkapital und Verbindlichkeiten.



1.4.1 Kennzahlen zur Vermögenslage

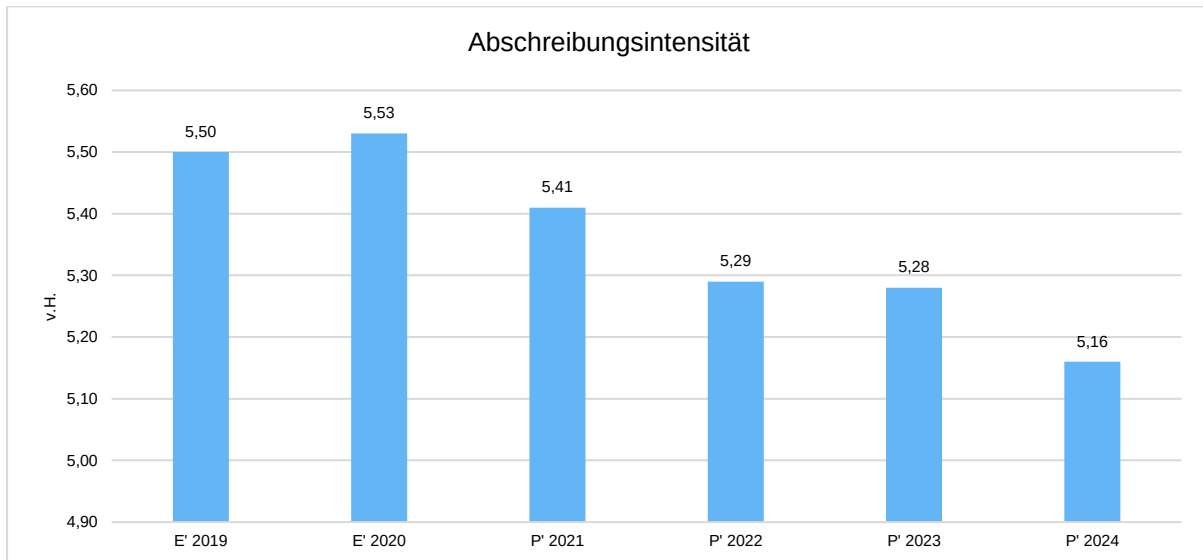
Infrastrukturquote

Diese Kennzahl stellt ein Verhältnis zwischen dem Infrastrukturvermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite der Bilanz her. Sie gibt Aufschluss darüber, mit welchem Prozentsatz das Gesamtvermögen in der kommunalen Infrastruktur gebunden ist. Die Kennzahl kann Hinweise auf etwaige Folgebelastungen geben, die aus der Infrastruktur resultieren. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



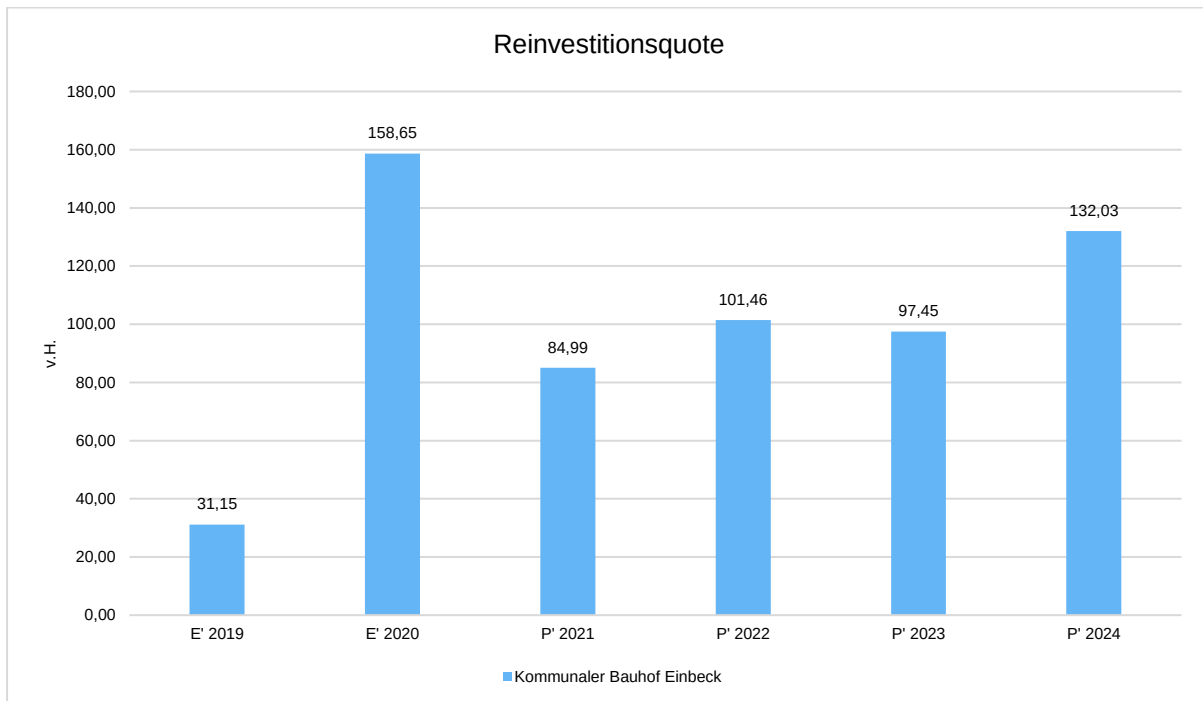
Abschreibungsintensität¹

Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang der Betrieb durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird. Sie stellt den prozentualen Anteil der Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen am ordentlichen Aufwand dar.



Reinvestitionsquote*

Die Reinvestitionsquote zeigt auf, wie hoch der prozentuale Anteil der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit an den Aufwendungen aus Abschreibungen auf Sachvermögen und immaterielles Vermögen ist. Sie gibt Auskunft darüber, in welchem Maße dem Substanzverlust durch Abschreibungen und Vermögensabgängen neue Investitionen gegenüberstehen.



¹ Aufgrund eines Systemwechsels können bei Kennzahlen, welche sich auf die Ergebnis- und Finanzrechnung beziehen lediglich die Daten ab dem Haushaltsjahr 2019 korrekt angezeigt werden. Die Plandaten sind die Plandaten aus dem jeweiligen Abschlussjahr.

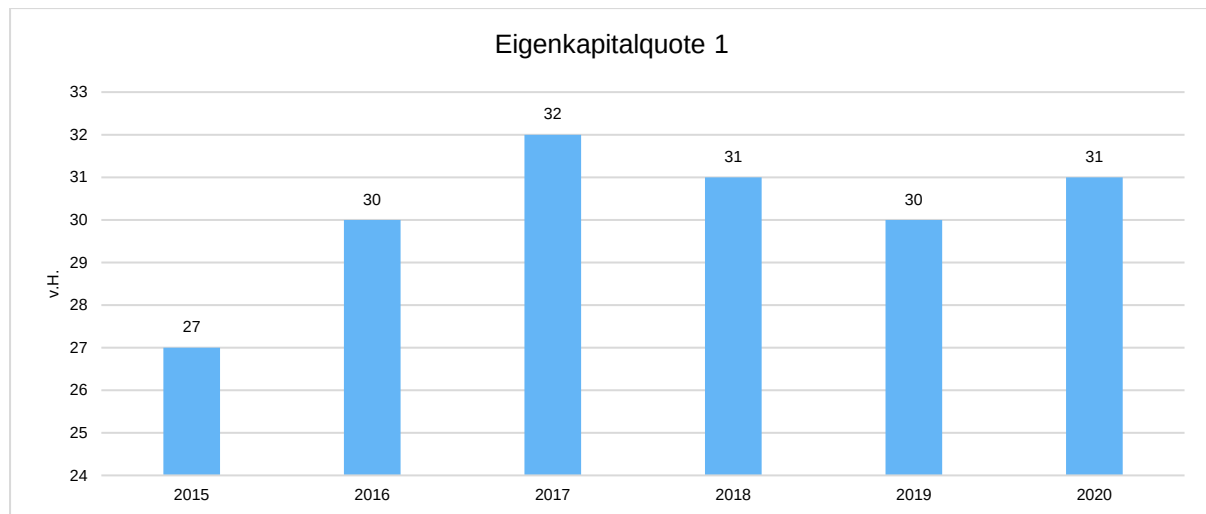
1.4.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur (haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation)

Neben dem Aufwandsdeckungsgrad, der im Abschnitt Haushaltsergebnis dargestellt wurde, sieht das NKF-Kennzahlenset noch folgende vergangenheitsorientierte Bilanzkennzahlen zur Beurteilung der haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation vor:

Eigenkapitalquote 1

Um die Eigenkapitalausstattung beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung der Eigenkapitalquote 1 an. Da die niedersächsische Bilanz explizit kein Eigenkapital ausweist, wird es hilfsweise aus der Nettoposition abzüglich der Sonderposten errechnet. Die Kennzahl zeigt den prozentualen Anteil des Eigenkapitals (Nettoposition ohne Sonderposten) am Bilanzvolumen. Je größer die Eigenkapitalquote, je weiter ist der Eigenbetrieb vom gesetzlich vorgeschriebenen Überschuldungsverbot entfernt.

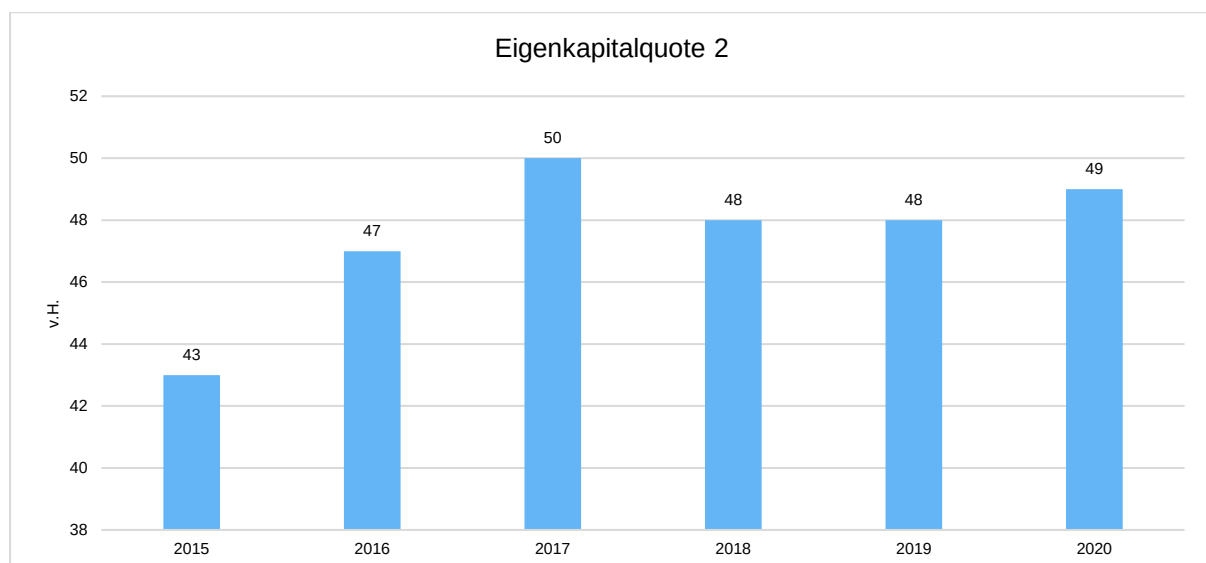
Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet wird.



Eigenkapitalquote 2

Die Eigenkapitalquote 2 misst den Anteil des Basis-Reinvermögens am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Anders als bei der Eigenkapitalquote 1 werden bei dieser Kennzahl auch die Sonderposten wegen ihres Eigenkapitalcharakters einbezogen.

Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

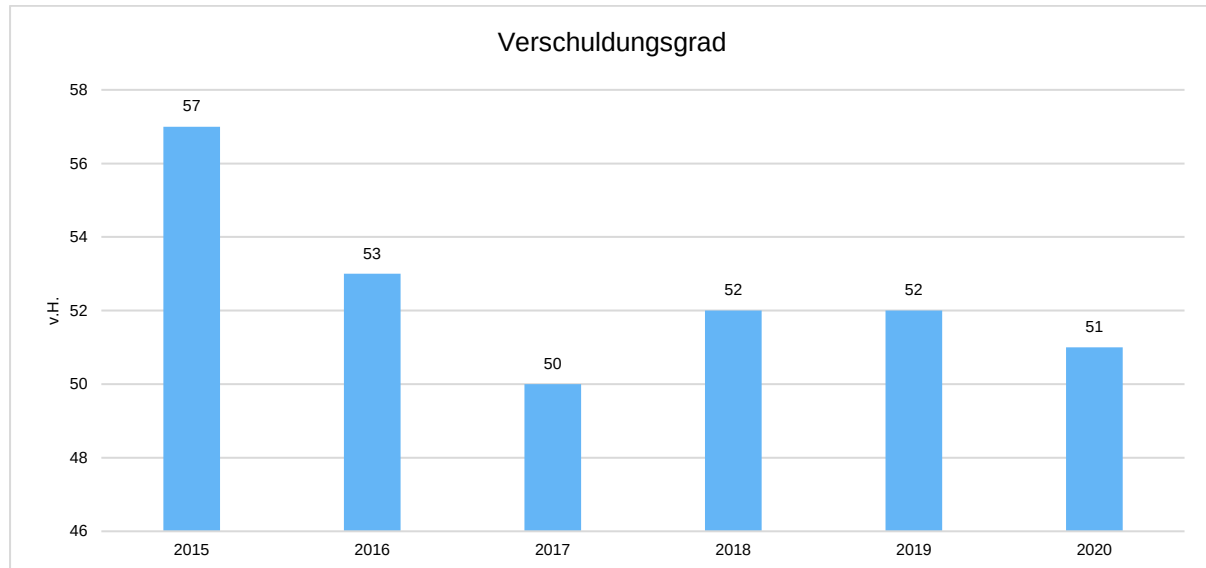


1.4.3 Kennzahlen zur Finanzstruktur und Verschuldung

Verschuldungsgrad

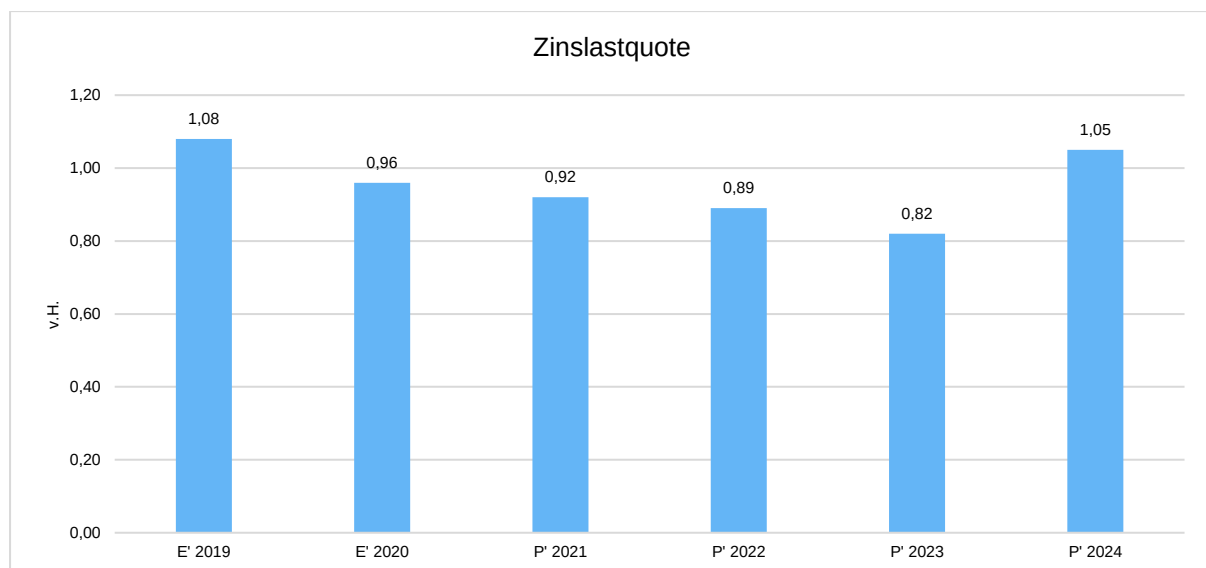
Der Verschuldungsgrad zeigt den prozentualen Anteil der bilanziellen Verbindlichkeiten und Rückstellungen an der Bilanzsumme an. Die Kennzahl bildet also das Verhältnis von Verbindlichkeiten zum Eigenkapital ab. Liegt der Verschuldungsgrad über 100%, übersteigen die Verbindlichkeiten das ausgewiesene Eigenkapital.

Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



Zinslastquote

Die Kennzahl stellt die Finanzaufwendungen (Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen) ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen. Die Zinslastquote zeigt auf, wie hoch die Belastung des Haushaltes durch Zinsaufwendungen ist.



1.5 Vorgänge von besonderer Bedeutung

Ermächtigungsübertragungen

investive Haushaltsreste

	Übertragen	Begründung
Gesamthaushalt	-18.500	
Auszahlung	18.500	
B000001 - Fahrzeuge	-10.800	Fahrzeuge bestellt, aber noch nicht geliefert.
Auszahlung	10.800	
B000003 - Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammel)	-7.700	Geschäftsausstattung bestellt, aber noch nicht geliefert.
Auszahlung	7.700	

übertragene Kreditermächtigung

	Übertragen	Begründung
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	262.900	Übertragung der Kreditermächtigung aus Vorjahren für offene Investitionstätigkeit.
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	262.900	

1.6 Prognosebericht - Risiken und Chancen

Im Rechenschaftsbericht ist auch auf die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Kommune einzugehen. Angesprochen werden im Folgenden:

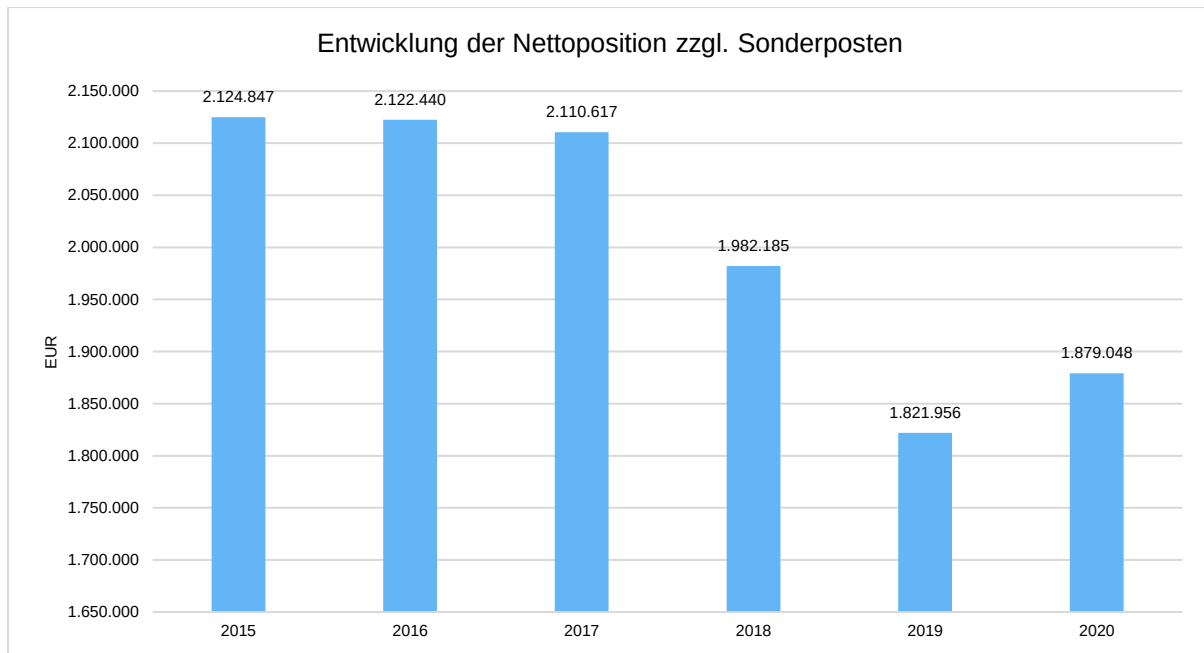
- Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital
- Entwicklung der Verschuldung
- weitere Prognosen

1.6.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital

Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals (Nettoposition zzgl. Sonderposten) ableiten.

Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

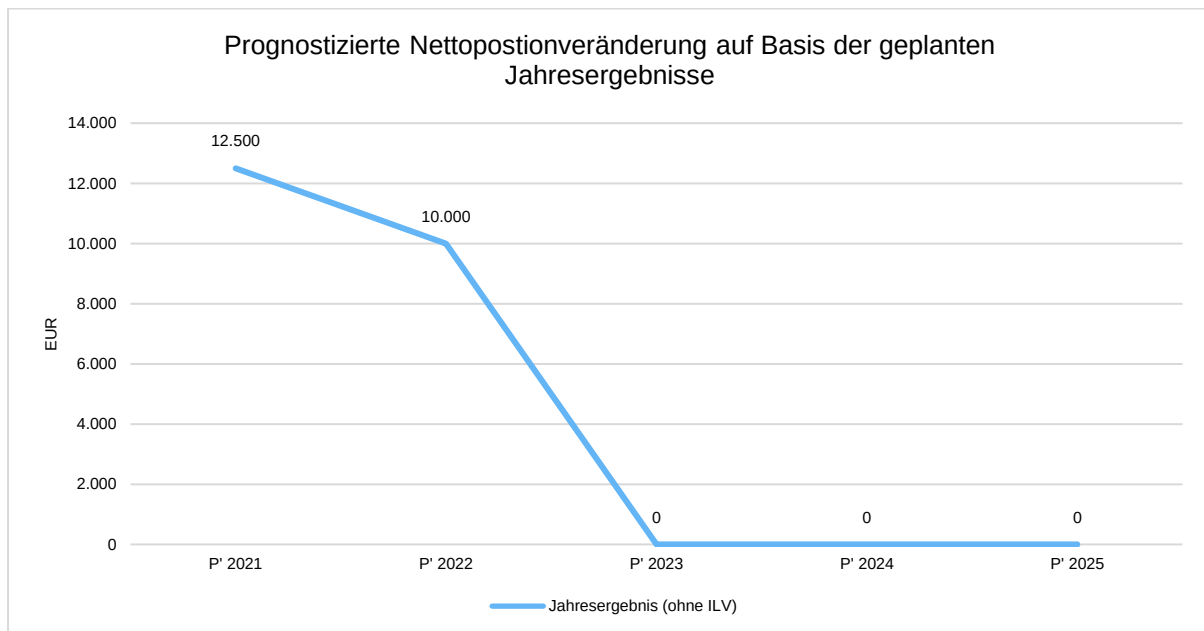
Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals (Nettoposition zzgl. Sonderposten) in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.



Die Abnahme der Nettoposition lässt sich dabei auf die Fehlbeträge aus Vorjahren sowie eine geringe Abnahme der einbezogenen Sonderposten zurückführen². Die Fehlbeträge wiederum wurden durch eine Umstellung im Verfahren des Verlustausgleiches nicht wie in den Vorjahren direkt im Abschlussjahr durch die Stadt Einbeck ausgeglichen³.

Jahresergebnisse verändern das Eigenkapital

Die folgende Aufstellung zeigt die nach jetzigem Kenntnisstand geplanten zukünftigen Jahresergebnisse. Aus Ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich in etwa das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.



² Vgl. Rechenschaftsbericht lfd. Nr. 1.2 Jahresergebnis

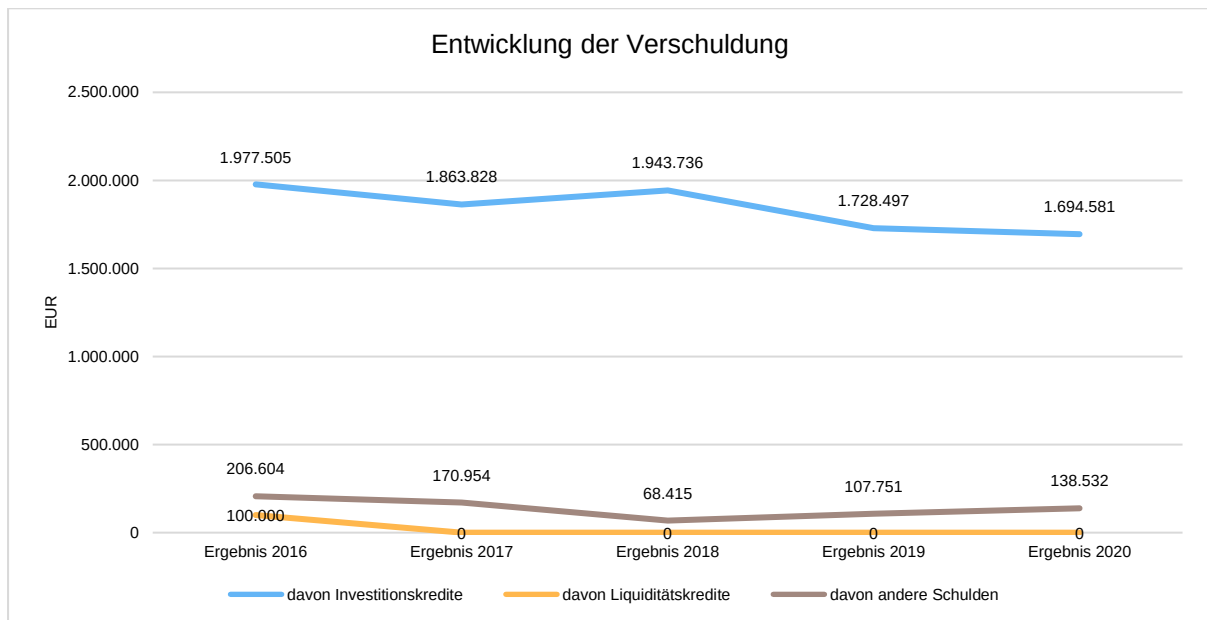
³ Weitere Informationen zum Verlustausgleich folgen im Anhang unter lfd. Nr. 5.2.3 Nettoposition des Anhangs

1.6.2 Entwicklung der Verschuldung

Das Jahresergebnis hat ebenso Auswirkungen auf die Verschuldung. Dargestellt wird die Entwicklung der Verschuldung in den zurückliegenden Perioden, wobei insbesondere nach langfristig finanzierten Investitionskrediten und kurzfristigen Liquiditätskrediten unterschieden wird. Liquiditätskredite wurden im Betrachtungszeitraum nicht bilanziert.

Entwicklung der Verbindlichkeiten in Tausend Euro (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
Schulden insgesamt	2.284	2.035	2.012	1.836	1.833
davon Investitionskredite	1.978	1.864	1.944	1.728	1.695
davon Liquiditätskredite	100	0	0	0	0
davon andere Schulden	207	171	68	108	139



1.6.3 Aufgabenkritik und künftige Arbeitserledigung

Aufgrund des Zeitablaufs bei der Erstellung der Jahresabschlüsse ist ein Ausblick auf das Folgejahr nicht zielführend. Höchste Priorität hat die Erstellung der Jahresabschlüsse, um wieder in den normalen Rhythmus zu gelangen. Leider kann der Kommunale Bauhof nicht vom Gesetz zur Beschleunigung von Jahresabschlüssen profitieren, da es nicht auf Eigenbetriebe angewendet werden kann. Hilfreich ist in der Zwischenzeit das Berichtswesen zur Steuerung des Betriebes.

Die eingeleiteten betriebswirtschaftlichen Instrumente werden zur Steuerung des Betriebes regelmäßig den betrieblichen Bedürfnissen angepasst.

2 Ergebnisrechnung (§ 52 KomHKVO)

Gesamtergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

	Haushaltsposition	Ergebnis des Vorjahres 2019	Ansätze des Haushaltsjahres 2020	davon Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-) ³	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	mehr(+) / weniger(-) ⁴	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹	304,93	--	--	1.300,00	1.300,00 	--
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	22.499,72	20.800	0	21.076,00	276,00 	--
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte ²	827.858,44	806.800	0	889.198,40	82.398,40 	--
6.	privatrechtliche Entgelte	6.669,44	5.800	0	87.017,10	81.217,10 	--
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.732.177,09	4.306.000	0	3.894.225,89	-411.774,11 	--
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	--	200	0	--	-200,00 	--
11.	sonstige ordentliche Erträge	1.756,50	400	0	51,08	-348,92 	--
12.	Summe ordentliche Erträge	4.591.266,12	5.140.000	0	4.892.868,47	-247.131,53 	--
13.	Personalaufwendungen	3.424.920,87	3.661.400	0	3.398.218,91	-263.181,09 	--
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	870.024,32	959.500	0	877.656,55	-81.843,45 	--
16.	Abschreibungen	261.869,38	268.500	0	271.983,89	3.483,89 	--
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	51.246,02	52.300	0	46.974,71	-5.325,29 	--
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	145.736,92	181.700	0	297.205,06	115.505,06 	--
20.	Summe ordentliche Aufwendungen	4.753.797,51	5.123.400	0	4.892.039,12	-231.360,88 	--
21.	Ordentliches Ergebnis	-162.531,39	16.600	0	829,35	-15.770,65 	--
22.	Außerordentliche Erträge	24.802,42	--	--	65.452,53	65.452,53 	--
23.	Außerordentliche Aufwendungen	--	--	--	2.282,57	2.282,57 	--
24.	Außerordentliches Ergebnis	24.802,42	--	--	63.169,96	63.169,96 	--
25.	Jahresergebnis	-137.728,97	16.600	0	63.999,31	47.399,31 	--

¹) nicht für Investitionstätigkeit

²) ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit

³) Spalte 6 = Spalte 5 – Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen Plan und Ist gemäß § 54 KomHKVO)

⁴) Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigelegt werden.

3 Finanzrechnung (§ 53 KomHKVO)

Gesamtfinanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

		Ergebnis des Vorjahres 2019	Ansätze des Haushaltsjahres 2020	davon Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-) ⁴	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2020	mehr(+) / weniger(-) ⁵	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹	304,93	--	--	1.300,00	1.300,00 	--
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte ²	807.446,89	806.800	0	888.494,57	81.694,57 	--
5.	privatrechtliche Entgelte ³	21.849,27	5.800	0	92.389,56	86.589,56 	--
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen ³	3.528.991,47	4.306.000	0	3.936.213,11	-369.786,89 	--
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	--	200	0	--	-200,00 	--
8.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	8.565,54	300	0	4.177,49	3.877,49 	--
9.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.367.158,10	5.119.100	0	4.922.574,73	-196.525,27 	--
10.	Personalauszahlungen	3.404.744,13	3.661.400	0	3.396.515,38	-264.884,62 	--
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	857.512,45	959.500	0	879.282,44	-80.217,56 	--
13.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	51.246,00	52.300	0	46.974,71	-5.325,29 	--
15.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	147.017,33	174.200	0	197.740,46	23.540,46 	--
16.	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.460.519,91	4.847.400	0	4.520.512,99	-326.887,01 	--
17.	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-93.361,81	271.700	0	402.061,74	130.361,74 	--
20.	Veräußerung von Sachvermögen	19.336,00	10.000	0	74.406,00	64.406,00 	--
23.	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19.336,00	10.000	0	74.406,00	64.406,00 	--
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	81.374,58	314.000	0	428.943,83	114.943,83 	139.474
30.	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	81.374,58	314.000	0	428.943,83	114.943,83 	139.474

		Ergebnis des Vorjahres 2019	Ansätze des Haushaltsjahres 2020	davon Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-) ⁴	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2020	mehr(+) / weniger(-) ⁵	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-62.038,58	-304.000	0	-354.537,83	-50.537,83 ↘	-139.474
32.	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-155.400,39	-32.300	0	47.523,91	79.823,91 ↗	-139.474
33.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	--	262.900	0	190.000,00	-72.900,00 ↘	190.000
34.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	215.238,79	230.600	0	223.916,32	-6.683,68 ↘	--
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-215.238,79	32.300	0	-33.916,32	-66.216,32 ↘	190.000
36.	Finanzmittelveränderung	-370.639,18	0	0	13.607,59	13.607,59 ↗	50.526
39a.	Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-370.639,18	0	0	13.607,59	13.607,59 ↗	50.526

¹⁾ nicht für Investitionstätigkeit

²⁾ ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit

³⁾ außer für Investitionstätigkeit

⁴⁾ Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)

⁵⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigelegt werden.

⁶⁾ Die Zeilen 37 bis 41 können optional ergänzt werden. Die Zeilen 40 bis 41 werden dabei nicht ergänzt, die Werte sind der Bilanz zu entnehmen.

4 Bilanz (§ 55 Abs. 2 und 3 KomHKVO)

4.1 Bilanz des Kommunalen Bauhofs der Stadt Einbeck zum 31.12.2020

		31.12.2019	31.12.2020			31.12.2019	31.12.2020
Aktiva		-Euro-	-Euro-	Passiva		-Euro-	-Euro-
1. Immaterielles Vermögen¹		4.233,00	3.393,00	1. Nettoposition		1.821.956,08	1.879.047,80
1.1. Konzessionen		0,00	0,00	1.1. Basisreinvermögen		1.452.000	1.452.000
1.2. Lizenzen		4.233,00	3.393,00	1.1.1. Reinvermögen		1.452.000	1.452.000
1.3. Ähnliche Rechte		0,00	0,00	1.1.2. Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag) Rücklagen		0,00	0,00
1.4. Geleistete Investitionszuweisungen und -Zuschüsse		0,00	0,00	1.2. Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00	0,00
1.5. Aktivierter Umstellungsaufwand		0,00	0,00	1.2.2. Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses		0,00	0,00
1.6. Sonstiges immaterielles Vermögen		0,00	0,00	1.2.3. Rücklagen aus Investitionszuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände		0,00	0,00
2. Sachvermögen¹		3.494.381,72	3.658.492,78	1.2.4. Zweckgebundene Rücklagen		0,00	0,00
2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0,00	0,00	1.2.5. Sonstige Rücklagen		0,00	0,00
2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		1.747.876,94	1.718.320,94	1.3. Jahresergebnis		-335.067,92	-271.068,61
2.3. Infrastrukturvermögen		1.025.538,65	1.007.350,65	1.3.1. Fehlbeträge aus Vorjahren		0,00	0,00
2.4. Bauten auf fremden Grundstücken		0,00	0,00	1.3.1.1. Fehlbeträge aus Vorjahren mit einer epidemischen Lage (§ 182 Abs. 4 S. 1 Nr. 1 NKomVG)		0,00	0,00
2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		0,00	0,00	1.3.1.2. Fehlbeträge aus anderen Vorjahren		-197.338,95	-335.067,92
2.6. Maschinen technische Anlagen; Fahrzeuge		598.577,20	774.498,00	1.3.2. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag mit Angabe des Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen (in Klammern)		-137.728,97	63.999,31
2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung. Pflanzen und Tiere		63.536,00	103.745,00	1.4. Sonderposten ¹		705.024,00	698.116,41
2.8. Vorräte		58.852,93	54.578,19	1.4.1. Investitionszuweisungen und -zuschüsse		705.024,00	683.948,00
2.9. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		0,00	0,00	1.4.2. Beiträge und ähnliche Entgelte		0,00	0,00
3. Finanzvermögen¹		500.971,31	380.487,50	1.4.3. Gebührenaussgleich		0,00	14.168,41
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	1.4.4. Bewertungsausgleich		0,00	0,00
3.2. Beteiligungen		0,00	0,00	1.4.5. erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten		0,00	0,00
3.3. Sondervermögen mit Sonderrechnung		0,00	0,00	1.4.6. Sonstige Sonderposten		0,00	0,00
3.4. Ausleihungen		0,00	0,00	2. Schulden		1.836.247,63	1.833.112,34
3.5. Wertpapiere		0,00	0,00	2.1. Geldschulden		1.728.497,04	1.694.580,72
3.6. Öffentlich-rechtliche Forderungen		167.707,36	311.679,67	2.1.1. Anleihen ²		0,00	0,00
3.7. Forderungen aus Transferleistungen		1.142,80	923,83	2.1.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen ²		1.728.497,04	1.694.580,72
3.8. Privatrechtliche Forderungen		269.589,09	67.884,00	2.1.3. Liquiditätskredite		0,00	0,00
3.9. Durchlaufende Posten und sonstige Vermögensgegenstände		62.532,06	0,00	2.1.4. Sonstige Geldschulden ²		0,00	0,00
4. Liquide Mittel		-227.139,73	-213.532,14	2.2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		0,00	0,00
5. Aktive Rechnungsabgrenzung		0,00	0,00	2.3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		107.390,33	138.077,01
				2.4. Transferverbindlichkeiten ¹		0,00	0,00
				2.4.1. Finanzausgleichsverbindlichkeiten		0,00	0,00
				2.4.2. Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke		0,00	0,00
				2.4.3. Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen		0,00	0,00
				2.4.4. Soziale Leistungsverbindlichkeiten		0,00	0,00
				2.4.5. Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen		0,00	0,00

		31.12.2019	31.12.2020			31.12.2019	31.12.2020
Aktiva		-Euro-	-Euro-	Passiva		-Euro-	-Euro-
				2.4.6.	Steuerverbindlichkeiten	0,00	0,00
				2.4.7.	Andere Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00
				2.5.	Sonstige Verbindlichkeiten ¹	360,26	454,61
				2.5.1.	Durchlaufende Posten	360,26	454,61
				2.5.1.1.	Verrechnete Mehrwertsteuer	360,26	51,16
				2.5.1.2.	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	0,00	0,00
				2.5.1.3.	Sonstige durchlaufende Posten	0,00	403,45
				2.5.2.	Abzuführende Gewerbesteuer	0,00	0,00
				2.5.3.	Empfangene Anzahlungen	0,00	0,00
				2.5.4.	Andere sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
				3.	Rückstellungen	114.242,59	116.681,00
				3.1.	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen ¹	0,00	0,00
				3.1.1.	Pensionsrückstellungen	0,00	
				3.1.2.	Beihilferückstellungen	0,00	
				3.2.	Rückstellungen für Altersteilzeit- arbeit und ähnliche Maßnahmen ³	114.242,59	116.681,00
				3.3.	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung ³	0,00	0,00
				3.4.	Rückstellungen für die Rekultivie- rung und Nachsorge geschlosse- ner Abfalldeponien ³	0,00	0,00
				3.5.	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten ³	0,00	0,00
				3.6.	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuer- schuldverhältnissen ³	0,00	0,00
				3.7.	Rückstellungen für drohende Ver- pflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren ³	0,00	0,00
				3.8.	Andere Rückstellungen	0,00	0,00
				4.	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
Bilanzsumme		3.772.446,30	3.828.841,14	Bilanzsumme		3.772.446,30	3.828.841,14

¹ Die mit der Fußnote ¹ gekennzeichneten Bilanzposten können in der zu veröffentlichenden Bilanz als Gesamtsummen ohne Untergliederung ausgewiesen werden.

² Für die mit der Fußnote ² gekennzeichneten Bilanzposten gilt, dass sie in der zu veröffentlichenden Bilanz zusammengefasst als Nr. „2.1.5 Geldschulden (ohne Liquiditätskredite)“ ausgewiesen werden dürfen.

³ Für die mit der Fußnote ³ gekennzeichneten Bilanzposten gilt, dass sie in der zu veröffentlichenden Bilanz mit dem Bilanzposten Nr. 3.9 „Andere Rückstellungen“ zusammengefasst ausgewiesen werden dürfen.

Unterschrift _____

Einbeck, den

Betriebsleiter Dirk Löwe

4.2 Darstellung unter der Bilanz

B. Darstellung unter der Bilanz (§ 55 Abs. 4 KomHKVO)

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre: insbesondere		- Euro -
Haushaltsreste		18.500,00
Bürgschaften		0,00
Gewährleistungsverträge		0,00
in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen		0,00
Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		0,00
über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge		724,00
Summe		19.224,00

Erläuterungen zu Belastungen künftiger Haushaltsjahre:

1. Haushaltsreste

In das Haushaltsjahr 2021 wurden Haushaltsreste für investive Auszahlungen in Höhe von 18.500,00 € übertragen. Ebenfalls übertragen wurde eine Kreditermächtigung in Höhe von 262.900,00 €.

2. gestundete Beträge

Gem. § 55 Abs. 4 KomHKVO sind über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge auszuweisen wie folgt:

- Friedhofsgebühren 724,00 €
- Erstattungen 0,00 €
- Summe: 724,00 €**

4.3 Bilanz komprimierte Darstellung (§ 55 Abs. 1 S. 3 KomHKVO)

Bilanz verkürzt Aktiva

	Vorjahr -Euro-	Haushaltsjahr -Euro-
1. - Immaterielles Vermögen	4.233,00	3.393,00
2. - Sachvermögen	3.494.381,72	3.658.492,78
3. - Finanzvermögen	500.971,31	380.487,50
4. - Liquide Mittel	-227.139,73	-213.532,14
5. - Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
Summe Aktiva	3.772.446,30	3.828.841,14

Bilanz verkürzt Passiva

	Vorjahr -Euro-	Haushaltsjahr -Euro-
1. - Nettoposition	1.821.956,08	1.879.047,80
1.1 - Basis-Reinvermögen	1.452.000,00	1.452.000,00
1.3 - Jahresergebnis	-335.067,92	-271.068,61
1.4 - Sonderposten	705.024,00	698.116,41
2 - Schulden	1.836.247,63	1.833.112,34
2.1 - Geldschulden davon	1.728.497,04	1.694.580,72
2.1.2 - Geldschulden (ohne Liquiditätskredite)	1.728.497,04	1.694.580,72
2.3 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	107.390,33	138.077,01
2.5 - Sonstige Verbindlichkeiten	360,26	454,61
3 - Rückstellungen	114.242,59	116.681,00
Summe Passiva	3.772.446,30	3.828.841,14

5 Anhang zum Jahresabschluss (§ 56 Abs. 1 KomHKVO)

Gemäß § 56 KomHKVO enthält der Anhang zum Jahresabschluss die zum Verständnis der Posten der Ergebnis-, Finanzrechnung und Bilanz notwendigen Angaben und erläutert dabei wichtige Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen.

Folgende Anlagen sind gem. § 117 und § 128 NKomVG i.V.m. § 57 KomHKVO dem Anhang beigelegt:

A 1 - Anlagenübersicht

A 2 - Schuldenübersicht

A 3 - Forderungsübersicht

A 4 - Rückstellungsübersicht

Der vorliegende Jahresabschluss zum 31.12.2020 ist aus den Büchern unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften und unter Anwendung zulässiger Bewertungsmethoden aufgestellt worden. Er entspricht in seinem Aufbau und in der Gliederung im Wesentlichen dem Jahresabschluss des Vorjahres.

Er schließt mit einer Bilanzsumme von 3.828.841,14 € ab und weist für das Jahr 2020 einen Jahresüberschuss in Höhe von 63.999,31 € aus.

5.1 Erläuterungen zur Ergebnis- und Finanzrechnung

Nachstehend werden gemäß § 55 Abs. 1 Satz 2 KomHKVO die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zur Ergebnis- und Finanzrechnung erläutert.

Weitere Darstellungen und Bewertungen ergeben sich aus dem Rechenschaftsbericht gemäß § 57 Abs. 1 KomHKVO.

In der Ergebnisrechnung wird der tatsächliche Ressourcenverbrauch (Aufwand) und das Ressourcenaufkommen (Ertrag) unabhängig vom Zeitpunkt der Zahlung dargestellt. Das Jahresergebnis als Saldo aus Erträgen und Aufwendungen fließt als Überschuss oder als Fehlbetrag in die Nettoposition der Bilanz ein. Die Ergebnisrechnung kann mit der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung verglichen werden.

5.1.1 Übersicht Ergebnisrechnung (nach KomHKVO)

	Erg. 2019	Plan 2020	Erg. 2020	Abw. zu Plan 2020	Abw. zu Ergebnis 2019
Ordentliche Erträge					
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	304,93	--	1.300,00	1.300 	995,07 
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	22.499,72	20.800	21.076,00	276 	-1.423,72 
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	827.858,44	806.800	889.198,40	82.398 	61.339,96 
6. - privatrechtliche Entgelte	6.669,44	5.800	87.017,10	81.217 	80.347,66 
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.732.177,09	4.306.000	3.894.225,89	-411.774 	162.048,80 
8. - Zinsen und ähnliche Finanzerträge	--	200	--	-200 	--
11. - sonstige ordentliche Erträge	1.756,50	400	51,08	-349 	-1.705,42 
12. - Summe ordentliche Erträge	4.591.266,12	5.140.000	4.892.868,47	-247.132 	301.602,35 
Ordentliche Aufwendungen					
13. - Personalaufwendungen	3.424.920,87	3.661.400	3.398.218,91	-263.181 	-26.701,96 
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	870.024,32	959.500	877.656,55	-81.843 	7.632,23 
16. - Abschreibungen	261.869,38	268.500	271.983,89	3.484 	10.114,51 
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	51.246,02	52.300	46.974,71	-5.325 	-4.271,31 
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	145.736,92	181.700	297.205,06	115.505 	151.468,14 
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	4.753.797,51	5.123.400	4.892.039,12	-231.361 	138.241,61 
21. - Ordentliches Ergebnis	-162.531,39	16.600	829,35	-15.771 	163.360,74 
22. - Außerordentliche Erträge	24.802,42	--	65.452,53	65.453 	40.650,11 
23. - Außerordentliche Aufwendungen	--	--	2.282,57	2.283 	2.282,57 
24. - Außerordentliches Ergebnis	24.802,42	--	63.169,96	63.170 	38.367,54 
25. - Jahresergebnis	-137.728,97	16.600	63.999,31	47.399 	201.728,28 

5.1.1.1 Ordentliche Erträge

Die ordentlichen Erträge liegen mit 4.892.868,47 € (Vorjahr: 4.591.266,12 €) um 247.131,53 € unter den geplanten Ansätzen. Dies bedeutet eine prozentuale Abweichung von -4,81 %.

Ordentliche Erträge

	Erg. 2019	Plan 2020	Erg. 2020	Abw. zu Plan 2020	Abw. zu Ergebnis 2019
Zuwendungen und allg. Umlagen	304,93	--	1.300,00	1.300 	995,07 
Auflösungserträge aus Sonderposten für Investitionszuwendungen und -beiträge	22.499,72	20.800	21.076,00	276 	-1.423,72 
öffentlich-rechtliche Entgelte	827.858,44	806.800	889.198,40	82.398 	61.339,96 
privatrechtliche Leistungsentgelte	6.669,44	5.800	87.017,10	81.217 	80.347,66 
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.732.177,09	4.306.000	3.894.225,89	-411.774 	162.048,80 
sonstige ordentliche Erträge	1.756,50	400	51,08	-349 	-1.705,42 
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	--	200	--	-200 	--
Ordentliche Erträge	4.591.266,12	5.140.000	4.892.868,47	-247.132 	301.602,35 

Die dargestellten Abweichungen werden wie folgt erläutert:

Auflösungserträge aus Sonderposten

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen liegen mit insgesamt 21.076,00 € (Vorjahr 22.499,72 €) um 276 € über den Planungen.

Öffentlich-rechtliche Entgelte

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte liegen mit insgesamt 889.198,40 € (Vorjahr 827.858,44 €) um 82.398,40 € über dem Ansatz.

Die öffentlich-rechtlichen Entgelte bestehen fast ausschließlich aus Friedhofsgebühren. Die Friedhofsgebühren sind abhängig von der jährlichen Zahl der Verstorbenen und unterliegen somit natürlichen Schwankungen.

Privatrechtliche Entgelte

Gegenüber den Planansätzen mit 5.800 € ergaben sich Mehrerträge von 81.217,10 €. Die privatrechtlichen Entgelte sind abhängig von der Auftragslage Dritter an den Kommunalen Bauhof. Hiervon sind 75.000 € sind auf die Zahlung einer Versicherungssumme für einen Eigenschaden „Ausfall Friedhofsgebühren“ entstanden.

Kostenerstattungen und -umlagen

Die mit 4.306.000 € geplanten Erträge sind um 411.774,11 € unterschritten worden. Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen bestehen im Wesentlichen aus Aufträgen der Stadt Einbeck an den Kommunalen Bauhof. Aufgrund der Corona-Pandemie und den im Berichtsjahr teilweise geltenden Lock-Downs hat sich die Auftragslage nicht wie geplant entwickelt.

Zinsen und ähnliche Finanzerträge

Zinsen und ähnliche Erträge waren mit 200 € geplant, von diesem Ansatz sind 0,00 € in Anspruch genommen worden. Aufgrund der veränderten Finanzlage konnten keine Erträge erzielt werden.

Sonstige ordentliche Erträge

An sonstigen ordentlichen Erträgen waren für Bußgelder, Mahngebühren und Stundungszinsen 400 € geplant. Hierfür fielen Erträge in Höhe von 51,08 € an.

Diese Erträge sind auf dem Produkt 11111 – Stadtkasse entstanden (siehe Teil 6 – Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen), welches grundsätzlich der Kernverwaltung zuzuordnen ist. Aufgrund der Buchungssystematik in der neu eingeführten Finanzsoftware sowie der Zuordnung der Hauptforderung zu den Produkten des Kommunalen Bauhofs, sind diese dem Jahresabschluss des Bauhofs zugeordnet worden. Das Produkt 11111 – Stadtkasse wurde infolgedessen dem Jahresabschluss hinzugefügt und in der künftigen Haushaltsplanung einbezogen.

5.1.1.2 Ordentliche Aufwendungen

Die ordentlichen Aufwendungen liegen mit 4.892.039,12 € (Vorjahr: 4.753.797,51 €) um 231.360,88 € unter den geplanten Ansätzen. Dies bedeutet eine prozentuale Abweichung von -4,52 %.

Ordentliche Aufwendungen

	Erg. 2019	Plan 2020	Erg. 2020	Abw. zu Plan 2020	Abw. zu Ergebnis 2019
Personalaufwendungen	3.424.920,87	3.661.400	3.398.218,91	-263.181 	-26.701,96 
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	870.024,32	959.500	877.656,55	-81.843 	7.632,23 
Abschreibungen	261.869,38	268.500	271.983,89	3.484 	10.114,51 
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	51.246,02	52.300	46.974,71	-5.325 	-4.271,31 
sonstige ordentliche Aufwendungen	145.736,92	181.700	297.205,06	115.505 	151.468,14 
Ordentliche Aufwendungen	4.753.797,51	5.123.400	4.892.039,12	-231.361 	138.241,61 

Folgend werden die einzelnen Positionen der ordentlichen Aufwendungen erläutert.

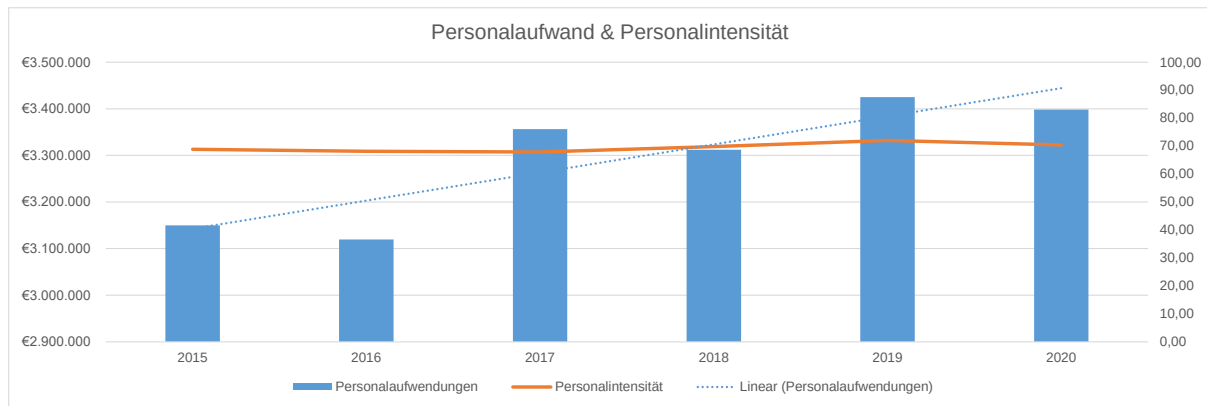
5.1.1.2.1 Personalaufwendungen

	Ist-Wert 2019	Plan-Wert 2020	Ist-Wert 2020	Abweichung 2020
Dienstaufwendungen	2.645.457,11	2.863.600	2.636.393,79	-227.206,21 
Beiträge zu Versorgungskassen für Beschäftigte	179.510,69	195.200	176.404,57	-18.795,43 
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	556.142,07	601.800	546.882,10	-54.917,90 
Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	--	800	1.151,16	351,16 
Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen	43.811,00	--	37.387,29	37.387,29 

Das Ergebnis der Personalaufwendungen liegt mit 3.398.218,91 € um 263.181,09 € unter den Planansätzen. Die wesentlichen Abweichungen sind oben aufgeführt.

Die Personalaufwendungen können aufgrund von Langzeiterkrankten oder unbesetzten Stellen Schwankungen unterliegen.

Die Herabsetzung der Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen werden direkt beim Personalaufwand gebucht und sind der **Rückstellungsübersicht (A 4)** zu entnehmen. Da diese nicht planbar sind, wird bei dieser Haushaltsposition kein Ansatz gebildet.



Die Personalaufwendungen unterliegen im Zeitverlauf jährlichen Schwankungen, im Trend zeigt sich jedoch ein Anstieg, welcher auf das steigende Lohnniveau zurückzuführen ist. Gleichzeitig konnte die Personalintensität (entspricht dem Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen) auf einem stabilen Niveau gehalten werden.

5.1.1.2.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen lagen mit 877.656,55 € um 81.843,45 € unter den Planungen.

	Ist-Wert 2019	Plan-Wert 2020	Ist-Wert 2020	Abweichung 2020
Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	40.734,36	55.000	54.323,53	-676,47 ↘
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	65.821,03	77.300	70.109,36	-7.190,64 ↘
Mieten und Pachten	31.929,62	41.300	18.228,06	-23.071,94 ↘
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	60.951,76	60.500	45.082,89	-15.417,11 ↘
Haltung von Fahrzeugen	271.559,83	284.000	266.865,78	-17.134,22 ↘
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	39.336,24	42.200	43.082,49	882,49 ↗
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	327.413,53	352.200	357.339,11	5.139,11 ↗
Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	30.199,61	44.500	19.995,83	-24.504,17 ↘
Aufwendungen sonstige Sach- und Dienstleistungen	2.078,34	2.500	2.629,50	129,50 ↗
Summe der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	870.024,32	959.500	877.656,55	-81.843,45 ↘

Die Abweichungen sind insbesondere auf Einsparungen bei Mieten und Pachten (hierzu gehört auch Leasing), bei der Haltung von Fahrzeugen und den Aufwendungen für Vorräte zurückzuführen. Die Einsparungen sind auch auf die geringere Auftragslage im Zuge der Corona-Pandemie zurückzuführen, welche geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zur Folge hat.

Die für die Unterhaltung der Fahrzeuge bereitgestellten Haushaltsmittel in Höhe von 266.865,78 € wurden für Treibstoff, Versicherung, Instandsetzung sowie sonstigen Aufwand an den Fahrzeugen verwendet.

5.1.1.2.3 Abschreibungen

Es sind Abschreibungen in Höhe von 271.983,89 € (Vorjahr: 261.869,38 €) gebucht worden. Gegenüber den Planungen ergab sich ein um 3.483,89 € höherer Aufwand.

Detaillierte Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachanlagen	270.365,63
47110101 - Abschr.a.imm.Verm.geg.st.a.gel.Investitionszuw.	840,00
47113001 - Abschreibungen auf Gebäude	29.556,00
47114001 - Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	18.188,00
47115001 - Abschr.a.Masch.u.techn. Anl.	88.600,09
47116001 - Abschreibungen auf Fahrzeuge	119.589,32
47117001 - Abschr. a. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	10.756,22
47118001 - Auflösung Sammelposten	2.836,00
Abschreibungen auf Finanzanlagen	1.618,26
47210001 - Abschreibungen auf Finanzvermögen	-2.669,84
47211001 - Abschreibungen auf Forderungen	0,00
47211101 - Abschr. a. Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	3.193,10
47211111 - Einzelwertberichtigung	1.095,00
Abschreibungen gesamt	271.983,89

Die Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachanlagen erhöhen sich dabei im Vergleich zum Vorjahr nur geringfügig um rd. 9.000 €. Diese Erhöhung ist auf die Abschreibungen auf Fahrzeuge zurückzuführen, da der Fuhrpark teilweise erneuert wurde (siehe hierzu 5.1.2.3 Investitionstätigkeit).

Bei den Abschreibungen auf Finanzanlagen gab es eine Korrektur, welche noch auf die fehlerhafte Datenübernahme aus 2019 zurückzuführen ist. Der Kontenbereich 4271* muss dabei in Summe betrachtet werden. Das Konto 42710001 ist hingegen durch die Korrekturen mit einem negativen Vorzeichen behaftet.

5.1.1.2.4 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Diese Aufwendungen lagen im Berichtsjahr bei 46.974,71 € (Vorjahr: 51.246,02 €). Die Planung sah dagegen 52.300 € vor.

	Ist-Wert 2019	Plan-Wert 2020	Ist-Wert 2020	Abweichung 2020
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	51.246,02	49.300	46.974,71	-2.325,29 ↘
Zinsaufwendungen	--	3.000	--	-3.000,00 ↘
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	51.246,02	52.300	46.974,71	-5.325,29 ↘

Die Abweichungen resultieren aus dem allgemein niedrigen Zinsniveau, welches sich im Vergleich zum Planungszeitraum noch einmal verringert hat. Der Kommunale Bauhof konnte ebenfalls vom niedrigen Zinsniveau profitieren.

5.1.1.2.5 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen lagen mit 297.205,06 € (Vorjahr: 145.736,92 €) um 115.505,06 € über den Planungen. Die wesentlichen Abweichungen werden nachstehend aufgeführt.

	Ist-Wert 2019	Plan-Wert 2020	Ist-Wert 2020	Abweichung 2020
Sonstige ordentliche Aufwendungen	26,00	200	26,00	-174,00 ↘
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.202,75	1.600	628,39	-971,61 ↘
Geschäftsaufwendungen	23.103,07	28.000	35.877,89	7.877,89 ↗
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	37.435,05	27.500	43.444,70	15.944,70 ↗
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.813,31	116.900	140.527,61	23.627,61 ↗
Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	156,74	--	--	--
Abführung Gebührenüberschuss an Sonderposten Gebührenaussgleich	--	7.500	76.700,47	69.200,47 ↗
Summe sonstige ordentliche Aufwendungen	145.736,92	174.200	220.504,59	46.304,59 ↗

Steuern, Versicherungen, Schadensfälle

Die Abweichung resultiert sowohl auf eine veränderte Abgrenzung der Versicherungsbeiträge als auch auf Nachzahlungen für das Vorjahr im Rahmen der Jahresabrechnung durch die Versicherer.

Erstattungen für Aufwendungen von Dritten (insbesondere Stadt Einbeck)

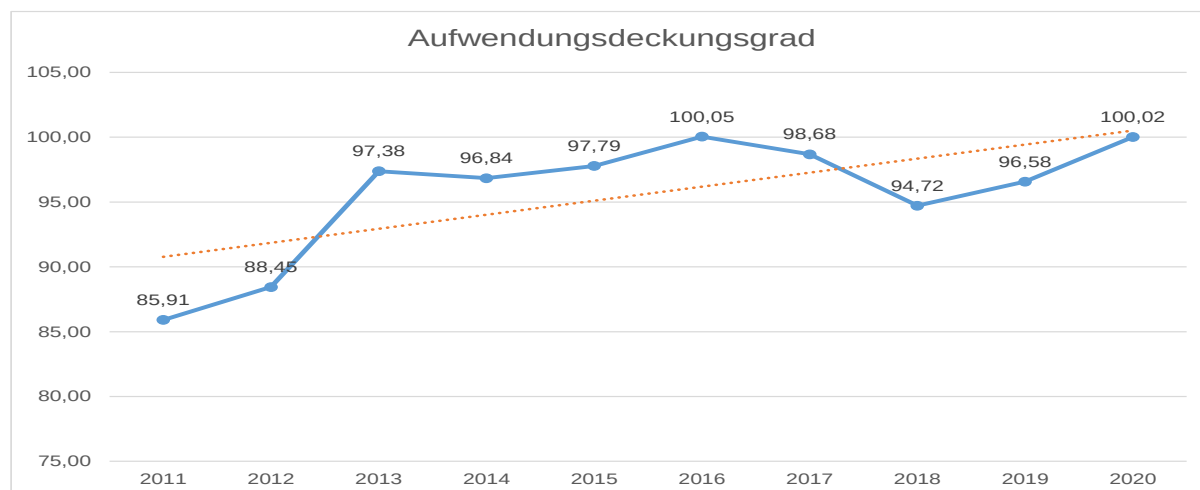
Bei den Abweichungen handelt es sich um Verwaltungskosten der Stadt Einbeck für den Kommunalen Bauhof und Kostenumlagen für Personalratstätigkeiten. Teilweise wurden diese Leistungen durch die Stadt noch nicht abgerechnet, sodass diese nicht mehr in das Ergebnis des Jahres 2019 einfließen können. Eine Abgrenzung ist mangels Belegen zum Buchungsschluss nicht möglich.

Abführung Gebührenüberschuss an Sonderposten Gebührenaussgleich

Der Aufwand resultiert aus dem Betriebsergebnis der kostenrechnenden Einrichtung Friedhöfe und kann dem BAB Friedhöfe 2020 entnommen werden.

5.1.1.3 Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis schließt mit einem Überschuss in Höhe von 829,35 € (Vorjahr Fehlbetrag in Höhe von 162.531,39 €).



Der Aufwendungsdeckungsgrad beschreibt, ob die ordentlichen Erträge eines Unternehmens ausreichen, um dessen ordentliche Aufwendungen zu decken. Um ein positives ordentliches Ergebnis zu erwirtschaften, ist ein Aufwendungsdeckungsgrad von über 100 notwendig. Dieser konnte in den Vorjahren lediglich 2016 erreicht werden. Der Trend seit Betriebsgründung ist jedoch positiv und schwankt seit dem Abschlussjahr 2013 um den Zielwert von 100 mit einer Abweichung von rd. 5%.

5.1.1.4 Außerordentliche Erträge, Aufwendungen und Ergebnis

Art und Höhe der wesentlichen außerordentlichen Erträge und Aufwendungen gemäß § 56 Abs. 2 Nr. 3 KomHKVO

außerordentliche Erträge

Die im Berichtsjahr 2020 zu erläuternden außerordentlichen Erträge in Höhe von insgesamt 65.452,53 Euro sind durch folgende wesentliche Sachverhalte erzielt worden:

Veräußerung Unimog I	26.599,00 Euro
Veräußerung Unimog II	25.724,00 Euro
Veräußerung Friedhofsbagger	10.080,44 Euro

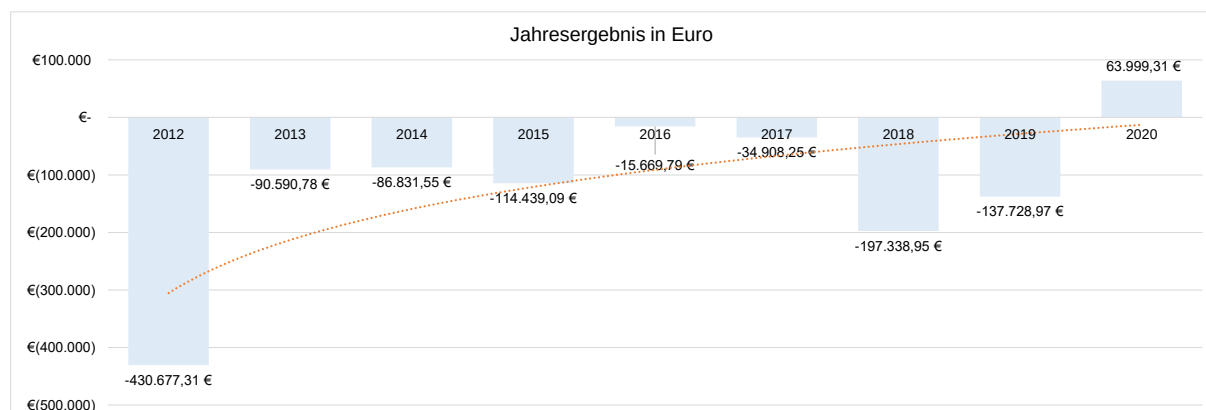
außerordentliche Aufwendungen

Die im Berichtsjahr 2020 zu erläuternden außerordentlichen Aufwendungen in Höhe von insgesamt 2.282,57 Euro. Es handelt sich um eine Vielzahl kleinerer Anschaffungen unter 1.000 Euro im Zusammenhang mit Corona-Schutzmaßnahmen.

Das außerordentliche Ergebnis schließt mit einem Überschuss in Höhe von 63.169,96 € (Vorjahr: Überschuss in Höhe von 24.802,42 €).

5.1.1.5 Jahresergebnis

Das Jahresergebnis (Saldo ordentliches und außerordentliches Ergebnis) weist einen **Überschuss in Höhe von 63.999,31 €** aus (Vorjahr: Fehlbetrag in Höhe von 137.728,97 €).



Der Zeitvergleich seit Betriebsgründung zeigt ebenfalls, dass sich das Jahresergebnis im Trend an den Zielwert von 0,00 € angenähert hat. Im Rechnungsjahr 2020 konnte dabei erstmalig ein Überschuss erwirtschaftet werden.

5.1.2 Übersicht Finanzrechnung (nach KomHKVO)

In der Finanzrechnung sind alle **zahlungswirksamen Vorgänge**, also **Ein- und Auszahlungen** der Rechnungsperiode vollständig erfasst, der Zeitpunkt der Zahlung ist maßgeblich. Sie gliedert sich in laufende Verwaltungstätigkeit sowie Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Auch die Finanzrechnung wird in Teilfinanzrechnungen untergliedert. Die Finanzrechnung ist anders als im klassischen kaufmännischen Rechnungswesen im System integriert.

	Erg. 2019	Plan 2020	Erg. 2020	Abw. zu Plan 2020	Abw. zu Ergebnis 2019
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	304,93	--	1.300,00	1.300 	995,07 
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	807.446,89	806.800	888.494,57	81.695 	81.047,68 
5. - privatrechtliche Entgelte	21.849,27	5.800	92.389,56	86.590 	70.540,29 
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.528.991,47	4.306.000	3.936.213,11	-369.787 	407.221,64 
7. - Zinsen und ähnliche Einzahlungen	--	200	--	-200 	--
8. - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	8.565,54	300	4.177,49	3.877 	-4.388,05 
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.367.158,10	5.119.100	4.922.574,73	-196.525 	555.416,63 
10. - Personalauszahlungen	3.404.744,13	3.661.400	3.396.515,38	-264.885 	-8.228,75 
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	857.512,45	959.500	879.282,44	-80.218 	21.769,99 
13. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	51.246,00	52.300	46.974,71	-5.325 	-4.271,29 
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	147.017,33	174.200	197.740,46	23.540 	50.723,13 
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.460.519,91	4.847.400	4.520.512,99	-326.887 	59.993,08 
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-93.361,81	271.700	402.061,74	130.362 	495.423,55 
20. - Veräußerung von Sachvermögen	19.336,00	10.000	74.406,00	64.406 	55.070,00 
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19.336,00	10.000	74.406,00	64.406 	55.070,00 
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	81.374,58	314.000	428.943,83	114.944 	347.569,25 
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	81.374,58	314.000	428.943,83	114.944 	347.569,25 
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-62.038,58	-304.000	-354.537,83	-50.538 	-292.499,25 
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-155.400,39	-32.300	47.523,91	79.824 	202.924,30 
33. - Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	--	262.900	190.000,00	-72.900 	190.000,00 
34. - Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	215.238,79	230.600	223.916,32	-6.684 	8.677,53 
35. - Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-215.238,79	32.300	-33.916,32	-66.216 	181.322,47 
36. - Finanzmittelveränderung	-370.639,18	0	13.607,59	13.608 	384.246,77 
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-370.639,18	0	13.607,59	13.608 	384.246,77 

5.1.2.1 Laufende Verwaltungstätigkeit

Die Finanzrechnung umfasst Einzahlungen und Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit, die mit Ausnahme der zahlungsunwirksamen Vorgänge in einem direkten Zusammenhang mit den Erträgen und Aufwendungen im Ergebnishaushalt stehen. Zahlungen, die wirtschaftlich einem anderen Wirtschaftsjahr zuzuordnen sind, führen zu zeitlichen Verschiebungen zwischen Ergebnis- und Finanzrechnung.

Die Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit betrugen 4.922.574,73 € (Vorjahr: 4.367.158,10 €) und lagen damit 196.525,27 € unter den Planungen.

Einzahlungen aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es handelt sich bei den Einzahlungen aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Gemeinden) insbesondere um Einzahlungen aus an die Stadt Einbeck erbrachte Leistungen. Die Einzahlungen im Abschlussjahr belaufen sich auf 3.936.213,11 Euro. Die Abweichung zum Plan in Höhe von -369.787 Euro resultieren aus zum Stichtag 31.12.2020 noch nicht gezahlte oder abgerechnete Leistungen des Kommunalen Bauhofs an die Stadt Einbeck. Zudem ist die in Abschnitt 5.1.1.1 erwähnte Abweichung der ordentlichen Erträge zu beachten.

Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte

Die Abweichung zum Planwert ist analog zu den oben erläuterten Erträgen (siehe 5.1.1.1) aufgrund von normalen Schwankungen bei der Friedhofsauslastung entstanden.

Arbeitnehmer

Die Abweichungen zum Planwert im Bereich Arbeitnehmer sind analog zu den oben erläuterten Erträgen entstanden (siehe 5.1.1.2). Abweichungen entstehen aufgrund unbesetzter Stellen und Langzeiterkrankter.

Erwerb von Vorräten

Die Auszahlungen für Vorräte unterliegen natürlichen Schwankungen, welche von der Auftragslage sowie Art der Aufträge abhängig ist. Eine starke Abhängigkeit besteht ebenfalls zwischen der Wetterlage sowie den Auszahlungen für Streusalz für den Winterdienst.

Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

Für die Abweichungen wird auf die Erläuterungen zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen verwiesen (siehe 5.1.1.2.2).

Erst. für Auszahlungen v. Dr. aus laufender Verwaltungstätigkeit

Hierbei handelt es sich insbesondere um Verwaltungsleistungen der Stadt Einbeck gegenüber dem Kommunalen Bauhof. Hierbei ergeben sich Schwankungen, welche aus der Bearbeitung der Abrechnung resultieren.

Mieten und Pachten

Für Mieten und Pachten wurden insgesamt 18.228,06 Euro ausgezahlt. Hierbei handelt es sich insbesondere um Mieten für Fahrzeuge und Gerätschaften sowie den Standort in Greene. Die Mieten sind auch von Auftragslage sowie der Art der Aufträge abhängig.

5.1.2.2 Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionstätigkeit haben keine direkten Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung, lösen aber Erträge und Aufwendungen (z.B. Personalaufwand, Bewirtschaftungs- und Unterhaltungsaufwand, Abschreibungen) in den Folgejahren aus. Die Investitionstätigkeit hat damit Bedeutung für den gesamten Haushalt.

Einzahlungen für Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit schließen mit 74.406,00 € ab, geplant waren 10.000 €. Dies ergibt eine Abweichung von 64.406 €.

Die wesentlichen Sachverhalte sind folgende:

Investitionen KBH

Gesamthaushalt	10.000	8.535
B000001 - Fahrzeuge	10.000	74.406
Unimog I		26.599
Unimog II		25.724
Friedhofsbagger		10.080

Auszahlungen für Investitionstätigkeit

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit schließen mit 428.943,83 € ab, geplant waren 314.000 €. Dies ergibt eine Abweichung von 114.943,83 €.

Investitionen KBH

Gesamthaushalt	314.000	428.944
B000001 - Fahrzeuge	60.000	41.259
B000002 - Maschinen und technische Anlagen (Sammel)	37.000	23.703
B000003 - Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammel)	8.000	35.848
B000004 - Gräberbagger	--	149.940
B000005 - Unimog	126.500	114.882
B000006 - Großflächenmäher	--	25.137
B000012 - Investitionen Stadion	82.500	38.177

5.1.2.3 Finanzierungstätigkeit

Die Finanzierungstätigkeit umfasst die Aufnahme und Tilgung von langfristigen Krediten. In 2020 stand eine Ermächtigung für Kreditaufnahmen in Höhe von 262.900 € zur Verfügung. Es sind im Berichtsjahr 190.000,00 € als Kredit aufgenommen worden.

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite) schließen mit 190.000,00 € ab. Geplant waren Einzahlungen i.H.v. 262.900 €, woraus sich eine Abweichung von 72.900 € ergibt.

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit schließen mit 223.916,32 € ab. Geplant waren 230.600 €. Dies ergibt eine Abweichung i.H.v. 6.683,68 €.

5.1.2.4 Haushaltsunwirksame Ein- und Auszahlungen

Die haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen ergeben sich aus den Veränderungen auf den Vorschuss- und Verwahrgeldkonten, sowie aus den Geldbewegungen (Darlehensumgliederungen). Hier standen haushaltsunwirksamen Einzahlungen in Höhe von 0,00 € haushaltsunwirksame Auszahlungen in Höhe von 0,00 € gegenüber.

5.1.2.5 Endbestand an Zahlungsmitteln

Der Endbestand an Zahlungsmitteln beträgt zum Abschlussstichtag -213.532,14 € (Vorjahr: -227.139,73 €) und entspricht der Position "Liquide Mittel" der Aktivseite der Bilanz.

Bemerkung: Ein negativer Bestand der Zahlungsmittel ist aufgrund des Kontenverbundes der Stadt Einbeck möglich ohne die Liquidität des Betriebes einzuschränken. So lange der Kontenverbund eine positive Liquidität ausweist, können alle Mitglieder des Kontenverbundes über diese verfügen.

5.2 Erläuterungen zu den Posten der Bilanz

Im Gegensatz zur Ergebnis- und Finanzrechnung wird die Bilanz nicht beplant. Auf der Aktivseite (Vermögensseite = Mittelverwendung) werden das immaterielle Vermögen, Sach- und Finanzvermögen, liquide Mittel sowie aktive Rechnungsabgrenzungsposten zum Stichtag 31.12.2020 ausgewiesen. Auf der Passivseite der Bilanz (Kapitalseite = Mittelherkunft) wird die Finanzierung nach Nettoposition (Eigenkapital), Schulden, Rückstellungen und passiven Rechnungsabgrenzungsposten dargestellt. Anhand der Entwicklung der Nettoposition wird das wirtschaftliche Handeln des Betriebes aufgezeigt.

In der 2019 eingeführten Finanzsoftware Infoma Newsystem werden keine Rechnungsabgrenzungsposten gebildet.

In Kurzform stellt sie sich zum Bilanzstichtag wie folgt dar:

Bilanz Übersicht Aktiva kurz

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Differenz
1. - Immaterielles Vermögen	4.233,00	3.393,00	-840,00 ↘
2. - Sachvermögen	3.494.381,72	3.658.492,78	164.111,06 ↗
3. - Finanzvermögen	500.971,31	380.487,50	-120.483,81 ↘
4. - Liquide Mittel	-227.139,73	-213.532,14	13.607,59 ↗
Summe Aktiva	3.772.446,30	3.828.841,14	56.394,84 ↗

Bilanz Übersicht Passiva kurz

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Differenz
1. - Nettoposition	1.821.956,08	1.879.047,80	57.091,72 ↗
2. - Schulden	1.836.247,63	1.833.112,34	-3.135,29 ↘
3. - Rückstellungen	114.242,59	116.681,00	2.438,41 ↗
Summe Passiva	3.772.446,30	3.828.841,14	56.394,84 ↗

5.2.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze eingehalten worden. Die vorliegende Schlussbilanz ist nach den Vorschriften des NKomVG i. V. m. der KomHKVO erstellt worden.

Die entgeltlich erworbenen Vermögensgegenstände sind mit dem Anschaffungs- oder Herstellungswert, vermindert um die darauf entfallenden planmäßigen linearen Abschreibungen angesetzt worden (vgl. § 124 Abs. 4 Satz 2 NKomVG, § 47 Abs. 2 und 3 und § 49 Abs. 1 KomHKVO). Fremdkapitalzinsen sind in den in der Bilanz und der **Anlagenübersicht (A1)** dargestellten Herstellungswerten nicht enthalten (vgl. § 56 Abs. 2 Nr. 4 KomHKVO). Anschaffungsnebenkosten sind in die Anschaffungswerte einbezogen worden, Minderungen (Skonti, Rabatte und dergleichen) des Anschaffungspreises sind abgesetzt worden (vgl. § 47 Abs. 2 KomHKV). Abgänge sind mit den jeweiligen Restbuchwerten berücksichtigt, bei Anlagezugängen ist monatsgenau abgeschrieben worden (vgl. § 49 Abs. 3 KomHKVO).

Einzelne bewegliche Vermögensgegenstände deren Anschaffungs- oder Herstellungswert den Einzelwert von 1.000 € netto nicht überschreiten werden gem. § 47 Abs. 5 KomHKVO als geringwertige Vermögensgegenstände unmittelbar in den Aufwand gebucht. Die Sammelposten, die gem. § 47 Abs. 2 KomHKVO gebildet worden sind, bleiben bis zu ihrer vollständigen Auflösung bestehen. Neue Sammelposten werden seit dem Haushaltsjahr 2017 nicht mehr gebildet.

Der Ansatz der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände erfolgte grundsätzlich zum Nennwert. Für das latente Ausfallrisiko bei den öffentlich-rechtlichen Forderungen und bei den sonstigen privatrechtlichen Forderungen sind im Rahmen der vorsichtigen Bewertung (vgl. § 46 Abs. 4 Satz 1 KomHKVO) pauschale Wertberichtigungen in Anlehnung an die Praxis anderer Kommunen vorgenommen worden (Prozentsätze jährlicher Forderungsberichtigungen: 2016: 20 %, 2015: 40 %, 2014: 60 %, 2013: 80 %, 2012 und älter: 100 %; vgl. Stadt Salzgitter, Landkreis Northeim).

Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten sind mit den Nennwerten angesetzt worden.

Als Rechnungsabgrenzungsposten sind auf der Aktivseite Ausgaben vor dem Bilanzstichtag mit dem Nennwert ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Stichtag darstellen.

Für erhaltene Zuwendungen für Investitionen sind Sonderposten gebildet worden, die entsprechend der Restnutzungsdauer der Vermögensgegenstände aufgelöst werden.

Verbindlichkeiten sind mit ihren Rückzahlungsbeträgen angesetzt worden (vgl. § 47 Abs. 7 KomHKVO).

Für die Berechnung der Abschreibungen ist grundsätzlich die landeseinheitliche Abschreibungstabelle zugrunde gelegt worden.

Eine Mitzugehörigkeit von Vermögensgegenständen oder Schulden zu mehreren Posten der Bilanz war nicht erkennbar (vgl. § 50 Abs. 3 KomHKVO).

Die Bilanzwerte sind grundsätzlich einschließlich der Umsatzsteuer ausgewiesen. Nur bei Betrieben gewerblicher Art (Leistungen des Kommunalen Bauhofes für gewerbliche Dritte, Legatpflege) werden die Bilanzwerte netto angegeben.

5.2.2 Bilanz - Aktiva

Die AKTIVA (Vermögensseite = Mittelverwendung) setzt sich aus folgenden Vermögensbereichen zusammen:

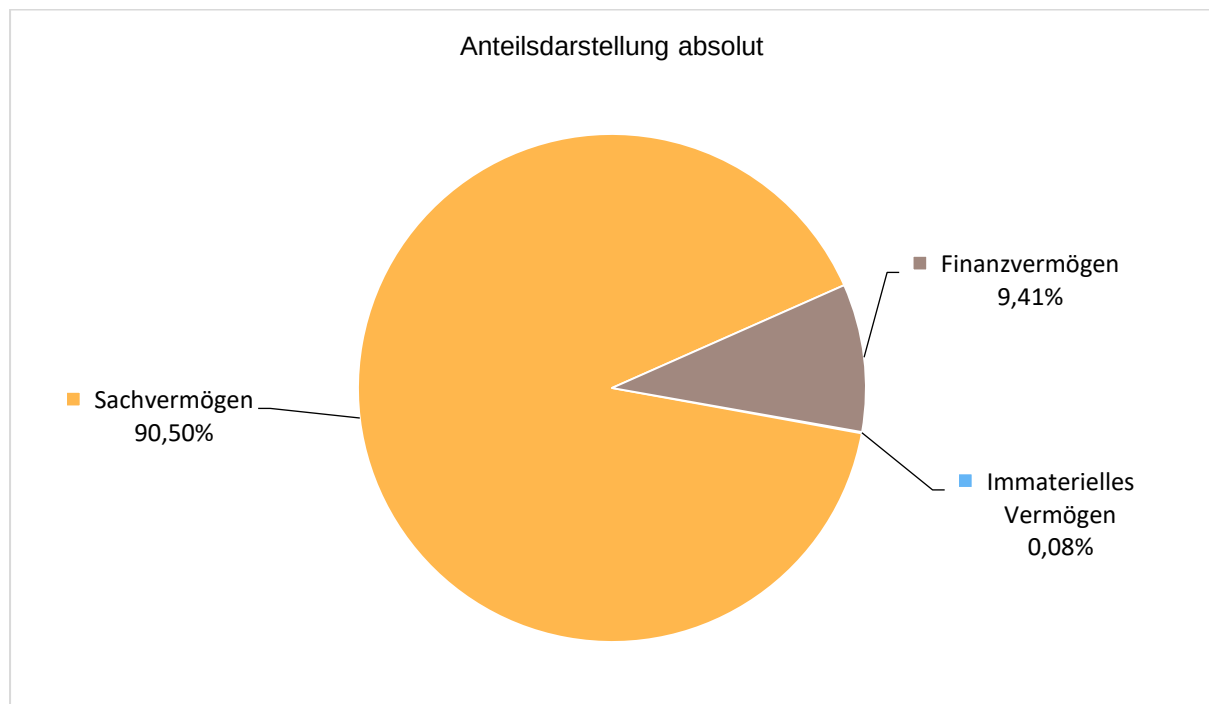
Immaterielles Vermögen, Sachvermögen, Finanzvermögen, Wertpapiere, Liquide Mittel und Aktive Rechnungsabgrenzung.

Die liquiden Mittel ergeben sich aus dem Saldo von Ein- und Auszahlungen. Nachfolgend werden die Bereiche näher aufgeführt.

Bilanz Aktiva (komprimiert gemäß § 55 Abs. 1 Satz 3 KomHKVO)

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
Immaterielles Vermögen	4.233,00	3.393,00	-840,00	-19,84
Sachvermögen	3.494.381,72	3.658.492,78	164.111,06	4,70
Finanzvermögen	500.971,31	380.487,50	-120.483,81	-24,05
Liquide Mittel	-227.139,73	-213.532,14	13.607,59	5,99
Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	0,00	--
Summe Aktiva	3.772.446,30	3.828.841,14	56.394,84	1,49

Anteilsdarstellung absolut



5.2.2.1 Immaterielles Vermögen

1. Immaterielles Vermögen

Bei immateriellen Vermögensgegenständen handelt es sich um Vermögensgegenstände, die nicht körperlich fassbar sind. Dies sind Rechte und Möglichkeiten mit besonderen Vorteilen, zu deren Erlangung bei der Kommune Aufwendungen entstanden und die selbstständig bewertbar sind. Sie sind als Anschaffungs- oder Herstellungskosten zu bilanzieren und planmäßig abzuschreiben.

Es handelt sich um Bauhofsverwaltungs- und Friedhofsverwaltungssoftware.

Aufteilung nach Kontenarten

	2019	2020	Veränderung
1. - Immaterielles Vermögen	4.233,00	3.393,00	-840,00 ↘
1.2 - Lizenzen	4.233,00	3.393,00	-840,00 ↘

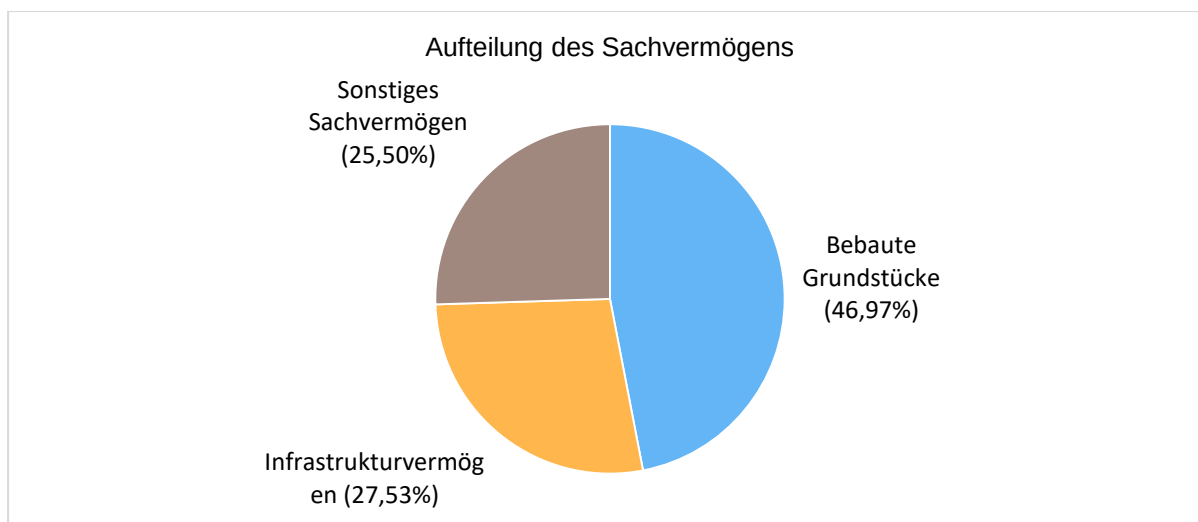
Das mit 3.393,00 € (Vorjahr: 4.233,00 €) bilanzierte immaterielle Vermögen beinhaltet die eingesetzte Software und die damit erworbenen Lizenzen.

Diese sind zu Anschaffungs- und Herstellungswerten vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen bewertet worden (vgl. § 124 Abs. 4 Satz 2 NKG, § 47 Abs. 2 und 3 und § 49 Abs. 1 KomHKVO). Die Nutzungsdauer für Standard-Software beträgt grundsätzlich vier Jahre, für Spezial-Software acht Jahre.

5.2.2.2 Sachvermögen

Das Sachvermögen beträgt insgesamt 3.658.492,78 € (Vorjahr: 3.494.381,72 €). Es gliedert sich wie folgt:

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
Sachvermögen	3.494.381,72	3.658.492,78	164.111,06	4,70
bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.747.876,94	1.718.320,94	-29.556,00	-1,69
Infrastrukturvermögen	1.025.538,65	1.007.350,65	-18.188,00	-1,77
Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	598.577,20	774.498,00	175.920,80	29,39
Betriebs- und Geschäftsausstattung	63.536,00	103.745,00	40.209,00	63,29
Vorräte	58.852,93	54.578,19	-4.274,74	-7,26



Unbebaute Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken

2.1 Unbebaute Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken.

Im Berichtsjahr 2020 weist die Bilanzposition 0,00 Euro aus.

Bebaute Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte an bebauten Grundstücken

2.2 Bebaute Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte an bebauten Grundstücken

Im Berichtsjahr 2020 weist die Bilanzposition 1.718.320,94 Euro aus.

Für die Ermittlung des Wertes des **Grund und Bodens** der bebauten vor dem Jahr 2000 erworbenen Grundstücke sind die Bodenrichtwerte 2000 zugrunde gelegt worden, da die Ermittlung von Anschaffungswerten unverhältnismäßig aufwändig gewesen wäre bzw. nicht mehr möglich gewesen ist (vgl. § 61 Abs. 6 Satz 1 KomHKVO).

Die **Gebäude und Nebengebäude** (Garagen, Schuppen und Ähnliches) sind zu Anschaffungs- und Herstellungswerten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen (lt. AfA-Tabelle des MI, vgl. § 49 Abs. 2 KomHKVO) bewertet worden.

Aufteilung nach Kontenarten

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
Grundstücke mit Wohnbauten	5.223,00	5.133,00	-90,00	-1,72
Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	--	--	--	--
Grundstücke mit Schulen	--	--	--	--
Grundstücke mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	--	--	--	--
Grundstücke für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	--	--	--	--
Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	1.742.653,94	1.713.187,94	-29.466,00	-1,69

Bei den Grundstücken mit Wohnbauten handelt es sich um Garagen auf Friedhöfen sowie um eine Übungsfläche für Auszubildende.

Die **Abschreibung auf Gebäude** betrug 29.556,00 € (Vorjahr: 29.560,66 €). Die Verringerung dieser Bilanzposition ist somit vollständig auf die planmäßigen Abschreibungen zurückzuführen.

Infrastrukturvermögen

2.3. Infrastrukturvermögen

Das Infrastrukturvermögen umfasst die öffentlichen Einrichtungen, die nach ihrer Bauweise und Funktion ausschließlich der örtlichen Infrastruktur zu dienen bestimmt sind.

Bei dem Infrastrukturvermögen des Eigenbetriebes handelt es sich vorrangig um die Friedhöfe. Berücksichtigt wird der Grund und Boden, die Kapellen und das Wegesystem. Soweit Anschaffungswerte nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand zu ermitteln waren, ist für den Grund und Boden mindestens der Bodenrichtwert für Ackerland angesetzt worden (vgl. Nr. III.2.1.1 der Hinweise zu Fragen der Inventur, zur Vereinfachung im Rahmen der ersten Eröffnungsbilanz und zu Bewertungsfragen der AG "Inventurvereinfachung" und "Umsetzung Doppik" vom 07.06.2007).

Die Flächen der Friedhöfe der ehemaligen Gemeinde Kreiensen sind mit 25 % des Bodenrichtwertes der umliegenden Flächen, mindestens jedoch mit 1 €/qm angesetzt worden. Nach dem Jahr 2000 erworbene Grundstücke sind mit ihren Anschaffungswerten angesetzt worden.

Im Berichtsjahr 2020 weist die Bilanzposition 1.007.350,65 Euro aus.

Aufteilung nach Kontenarten

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	13.493,00	13.493,00	0,00	0,00
Brücken und Tunnel	--	--	--	--
Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	--	--	--	--
Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	--	--	--	--
Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	16.716,00	14.370,00	-2.346,00	-14,03
Strom-, Gas-, Wasserleitungen und zugehörige Anlagen	--	--	--	--
Wasserbauliche Anlagen	--	--	--	--
Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	995.329,65	979.487,65	-15.842,00	-1,59
Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	--	--	--	--

Die Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen betrugen 18.188,00 € (Vorjahr: 18.190,02 €). Die Verringerung dieser Bilanzposition ist damit vollständig auf die planmäßigen Abschreibungen zurückzuführen.

Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge

Bei Maschinen und technischen Anlagen handelt es sich um Vorrichtungen aller Art, welche dem Betriebszweck dienen aber nicht wesentlicher Bestandteil eines Grundstückes oder Gebäudes sind.

Im Berichtsjahr 2020 weist die Bilanzposition 774.498,00 Euro aus.

Aufteilung nach Kontenarten

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
Fahrzeuge	293.870,00	344.947,00	51.077,00	17,38
Maschinen und Technische Anlagen	304.707,20	429.551,00	124.843,80	40,97

Die **Abschreibungen auf Fahrzeuge** betrugen 119.589,32 € (Vorjahr: 106.532,27 €). Bei den **Maschinen und technischen Anlagen** betrugen die Abschreibungen 88.600,09 € (Vorjahr: 91.009,24 €).

Die Zugänge auf dieser Bilanzposition in Höhe von 175.920,80 € entstehen aus den erheblichen Anschaffung eines Gräberbaggers (149.940,00 €), eines Unimogs (114.882,00 €) sowie eines Großflächenmähers (25.137,00 €). Hinzu kommen weitere kleinere Anschaffungen unter 20.000 € wie Pritschenwagen, Aufsitzmäher oder Anhänger.

Betriebs- und Geschäftsausstattung

2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere

Unter diese Bilanzposition fallen sämtliche Einrichtungsgegenstände von Büros, Sporthallen und Werkstätten (z. B. Stühle, Tische, Schränke, PC, Werkzeuge, Schwingböden in Turnhallen, Spielgeräte, Tragkraftspritzen, Schwimmbecken des Hallenbades, etc.) mit ihren fortgeschriebenen Anschaffungswerten.

Im Berichtsjahr 2020 weist die Bilanzposition 103.745,00 Euro aus.

Aufteilung nach Kontenarten

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
Betriebsvorrichtungen	18.717,00	18.338,00	-379,00	-2,02
Betriebs- und Geschäftsausstattung	41.983,00	85.407,00	43.424,00	103,43
Nutzpflanzungen und Nutztiere	--	--	--	--
Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro	2.836,00	0,00	-2.836,00	-100,00

Die Bewertung des beweglichen Sachvermögens erfolgte zu den fortgeführten Anschaffungs- und Herstellungskosten. Bereits abgeschriebene Vermögensgegenstände werden mit dem Erinnerungswert von 1 € geführt.

Die Abschreibungen bei den Betriebsvorrichtungen und der Betriebs- und Geschäftsausstattung betrugen 10.756,22 € (Vorjahr: 8.379,26 €). Die wesentlichen Anschaffungen, die zur Erhöhung dieser Bilanzposition geführt haben, sind ein Tennenplatz Pflegegerät (14.981,40 €), ein Winterdienststeuer (14.732,00

€) sowie eine Abricht- und Dickenhobelmaschine (14.059,20 €). Hinzu kommen weitere kleinere Anschaffungen unter 10.000 €.

Bei den Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenständen (im Wert von 150 € bis 1.000 €) belaufen sich die Abschreibungen auf 2.836,00 € (Vorjahr: 6.745,36 €). Neubeschaffungen gibt es durch den Wegfall der Sammelposten seit dem Jahr 2017 keine. Die Abschreibungen werden von Jahr zu Jahr weniger bis im Jahr 2020 alle Vermögensgegenstände abgeschrieben sind und ausgebucht werden.

Vorräte

2.8 Vorräte

Im Berichtsjahr 2020 weist diese Bilanzposition 54.578,19 Euro aus (Vorjahr: 58.852,93 €). Es handelt sich um die zum 31.12.2020 festgestellten Bestände des Streugutes für den Winterdienst bzw. Vorräte an Fertigungsmaterial. Die Bestände sind mit den durchschnittlichen jährlichen Einstandspreisen bewertet worden.

Aufteilung nach Kontenarten

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
Rohstoffe/Fertigungsmaterial	3.107,76	411,49	-2.696,27	-86,76
Hilfsstoffe	55.745,17	54.166,70	-1.578,47	-2,83
Betriebsstoffe	--	--	--	--
Waren	--	--	--	--
Unfertige/fertige Erzeugnisse und Leistungen	--	--	--	--
Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	--	--	--	--
Sonstige Vorräte	--	--	--	--

Bei den Vorräten haben sich im Vergleich zum Vorjahr keine wesentlichen Veränderungen ergeben.

Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Investive Maßnahmen, deren Inbetriebnahme noch nicht oder nur zum Teil erfolgen, sind in dieser Position gesondert bis zum Zeitpunkt der Aktivierung auszuweisen. Mit der Aktivierung (und ggf. Beginn der planmäßigen Abschreibung) ist der Aktivtausch dieser Bestände verbunden.

Im Berichtsjahr 2020 weist die Bilanzposition 0,00 Euro aus.

5.2.2.3 Finanzvermögen

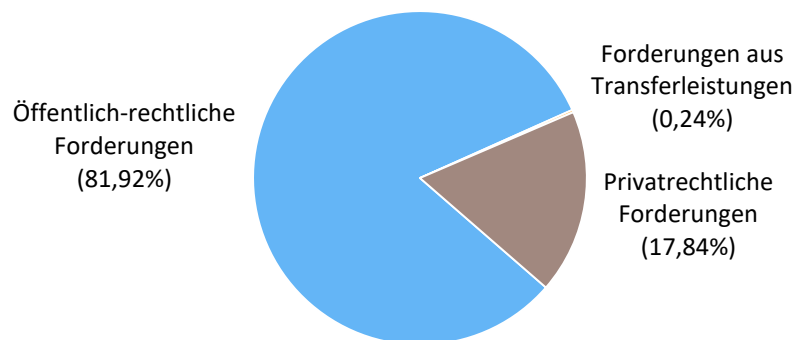
3. Finanzvermögen

Unter dem Finanzvermögen sind Anteile und Ausleihungen an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen und sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens auszuweisen. Die Gemeinde überlässt einem Dritten finanzielle Mittel in Form von Fremd- oder Eigenkapital mit langfristigem Charakter.

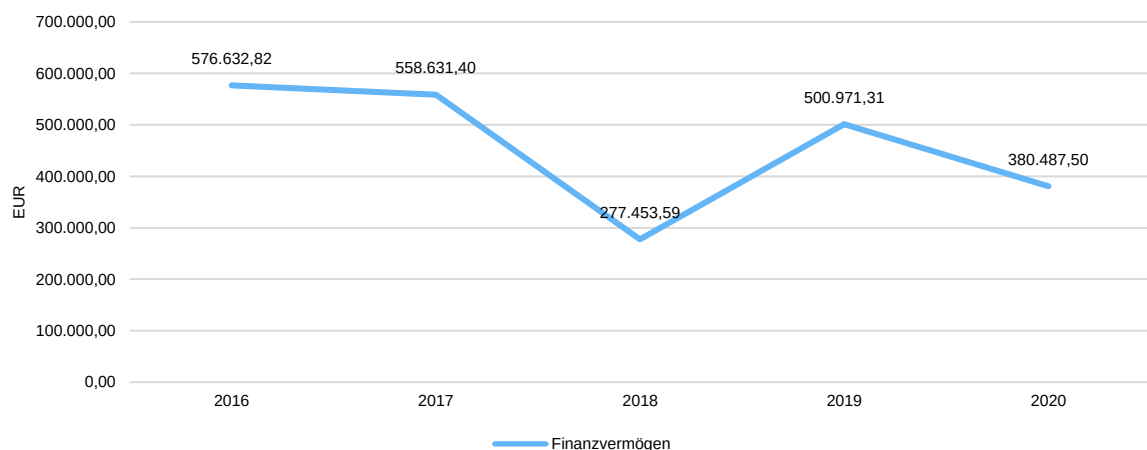
Insgesamt beträgt das Finanzvermögen 380.487,50 € (Vorjahr: 500.971,31 €) und gliedert sich wie folgt:

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
Finanzvermögen	500.971,31	380.487,50	-120.483,81	-24,05
Öffentlich-rechtliche Forderungen	167.707,36	311.679,67	143.972,31	85,85
Forderungen aus Transferleistungen	1.142,80	923,83	-218,97	-19,16
sonstige Privatrechtliche Forderungen	269.589,09	67.884,00	-201.705,09	-74,82
Durchlaufende Posten und sonstige Vermögensgegenstände	62.532,06	0,00	-62.532,06	-100,00

Aufteilung des Finanzvermögens



Entwicklung des Finanzvermögens



Das Finanzvermögen des Kommunalen Bauhofs besteht im Wesentlichen aus Forderungen gegenüber dessen Leistungsbeziehern. Hierbei stellt die Stadt Einbeck den größten Abnehmer von Leistungen dar, wodurch die meisten Forderungen des Bauhofs zum Bilanzstichtag gegenüber dieser bestehen.

Öffentlich-rechtliche Forderungen

3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen

Die Bestände wurden unter Bildung von Einzelwertberichtigungen (z. B. aufgrund von Insolvenzen, erfolgloser Vollstreckung, Aussetzung, etc.) in die Bilanz eingestellt.

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen sind um die um die Einzelwertberichtigung zu bereinigen.

Öffentlich-rechtliche Forderungen werden zum Nennwert ausgewiesen.

Im Berichtsjahr 2020 weist die Bilanzposition 311.679,67 Euro aus.

Gemäß § 57 Abs. 5 KomHKVO erfolgt die ergänzende Darstellung als Anlage zum Anhang in der **Forderungsübersicht (A 2)**.

Aufteilung nach Kontenarten

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	66.406,67	66.963,82	557,15	0,84
Sonstige Forderungen	0,00	-9.021,85	-9.021,85	--
Kommunale Steuern und übrige öffentlich-rechtliche Forderungen	101.300,69	253.737,70	152.437,01	150,48

Bei den Kommunalen Steuern und übrigen öffentlich-rechtlichen Forderungen handelt es sich im Wesentlichen um offene Posten aus Leistungen an öffentlichen Einrichtungen und Grünanlagen. Die öffentlich-rechtlichen Forderungen aus Dienstleistungen betreffen hingegen offene Friedhofsgebühren zum Stichtag 31.12.2020.

Die Bilanzposition ist aufgrund der Korrekturen an Forderungen aus der Systemumstellung in 2019 in Gänze zu betrachten. Der negative Wert bei den sonstigen Forderungen entspringt der fehlerhaften Überleitungstabelle. Der Sachverhalt wurde im Jahresabschluss 2019 ausführlich erläutert.

Forderungen aus Transferleistungen

3.7 Forderungen aus Transferleistungen

Forderungen aus Transferleistungen werden zum Nennwert ausgewiesen. Im Berichtsjahr 2020 weist die Bilanzposition 923,83 Euro aus (Vorjahr 1.142,80 Euro).

Sonstige privatrechtliche Forderungen

3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen

Sonstige privatrechtliche Forderungen werden zum Nennwert ausgewiesen. Im Berichtsjahr 2020 weist die Bilanzposition 67.884,00 Euro aus. Noch nicht gezahlte Kostenerstattungen an den Kommunalen Bauhof von Dritten werden hier nachgewiesen.

Aufteilung nach Kontenarten

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	15.217,21	574,53	-14.642,68	-96,22
Sonstige Forderungen	253.363,78	63.608,73	-189.755,05	-74,89
Eingefordertes, noch nicht eingezahltes Kapital und eingeforderte Nachschüsse	62.532,06	0,00	-62.532,06	-100,00
Übrige privatrechtliche Forderungen	1.008,10	3.700,74	2.692,64	267,10

Die Sonstigen Forderungen betreffen im Wesentlichen Forderungen des Kommunalen Bauhofs an die Stadt Einbeck, welche zum Stichtag 31.12.2020 noch nicht gezahlt waren.

Durchlaufende Posten und sonstige Vermögensgegenstände

3.9 Durchlaufende Posten und sonstige Vermögensgegenstände

Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert ausgewiesen. Im Berichtsjahr 2020 weist die Bilanzposition 0,00 Euro aus.

Aufteilung nach Kontenarten

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
Durchlaufende Posten	0,00	0,00	0,00	--
Sonstige Vermögensgegenstände	62.532,06	0,00	-62.532,06	-100,00
Vorsteuer	--	0,00	0,00	--

Zum Ausgleich der Unterdeckungen des Jahres 2015 der kostenrechnenden Einrichtung Friedhöfe ist im Jahresabschluss 2015 ein **sonstiger Vermögensgegenstand** in Höhe von 198.241,61 € ergebniswirksam gebucht worden.⁴ Das Defizit soll gem. § 5 NKAG in den folgenden Jahren aus den Benutzungsgebühren gedeckt werden. Eine entsprechende Deckung ist in der Gebührenkalkulation berücksichtigt worden und mit Änderung der Gebührensatzung 2017 beschlossen worden. Im Jahr 2017 konnte der sonstige Vermögensgegenstand bereits auf 119.408,68 € reduziert werden. Durch die Gebühreneinnahmen und Einsparungen im Bereich der internen Leistungsverrechnung konnte im Jahr 2018 ebenfalls eine Überdeckung in Höhe von 56.874,82 € erzielt werden. Dieser Überschuss ist dem sonstigen Vermögensgegenstand zugeführt worden, sodass sich der sonstige Vermögensgegenstand auf 62.532,06 € reduziert hat. Im Rechnungsjahr 2019 blieb der Vermögensgegenstand unberührt. Im Abschlussjahr 2020 wurde der Vermögensgegenstand aufgrund einer Überdeckung der Friedhöfe endgültig aufgelöst.

⁴ Gemäß des Berichtes der Rechnungsprüfung vom 01.06.2016, Seite 6.

5.2.2.4 Liquide Mittel

4. Liquide Mittel

Gemäß § 60 Nr. 32 KomHKVO bestehen Liquide Mittel (flüssige Mittel) aus Bargeld, Guthaben auf laufenden Konten bei Kreditinstituten (Kontokorrent- oder Girokonto), Schecks sowie Geldanlagen aus dem Kassenbestand (Bargeld, Schecks, Briefmarken, etc.).

Der Stände sind mit dem Tagesabschluss der Stadtkasse bzw. den jeweiligen Konto- und Sparbuchbeständen zum 31.12.2020 abgestimmt. Der Barkassenbestand stimmt mit dem Stand des Kassenbuches überein.

Die liquiden Mittel betragen -213.532,14 € im Berichtsjahr 2020.

Liquide Mittel

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
Sparkasse Einbeck, Girokonto	-228.139,73	-214.032,14	--	--
Kassenbestand (Vorschusskasse)	500,00	500,00	--	--
Summe	-227.139,73	-213.532,14	13.607,59	5,99

5.2.3 Bilanz - Passiva

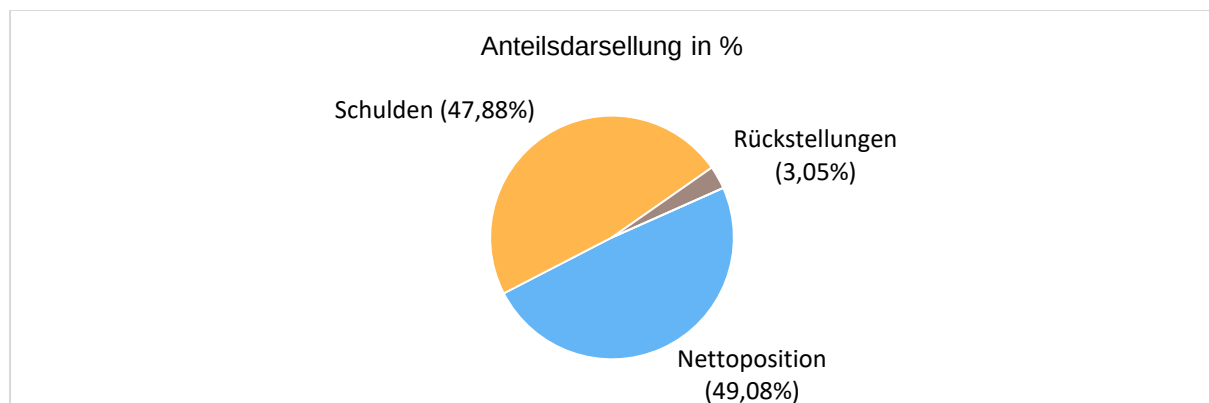
Die PASSIVA (Mittelherkunft) setzt sich aus folgenden Vermögensbereichen zusammen:

Nettoposition, Schulden, Rückstellungen und Passive Rechnungsabgrenzung.

Zum Bilanzstichtag betrug diese Position 3.828.841,14 € (Vorjahr: 3.772.446,30 €). Nachfolgend werden die Bereiche näher aufgeführt.

Bilanz Passiva (komprimiert gemäß § 55 Abs. 1 Satz 3 KomHKVO)

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
Nettoposition	1.821.956,08	1.879.047,80	57.091,72	3,13
Schulden	1.836.247,63	1.833.112,34	-3.135,29	-0,17
Rückstellungen	114.242,59	116.681,00	2.438,41	2,13
Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	0,00	--
Summe Passiva	3.772.446,30	3.828.841,14	56.394,84	1,49



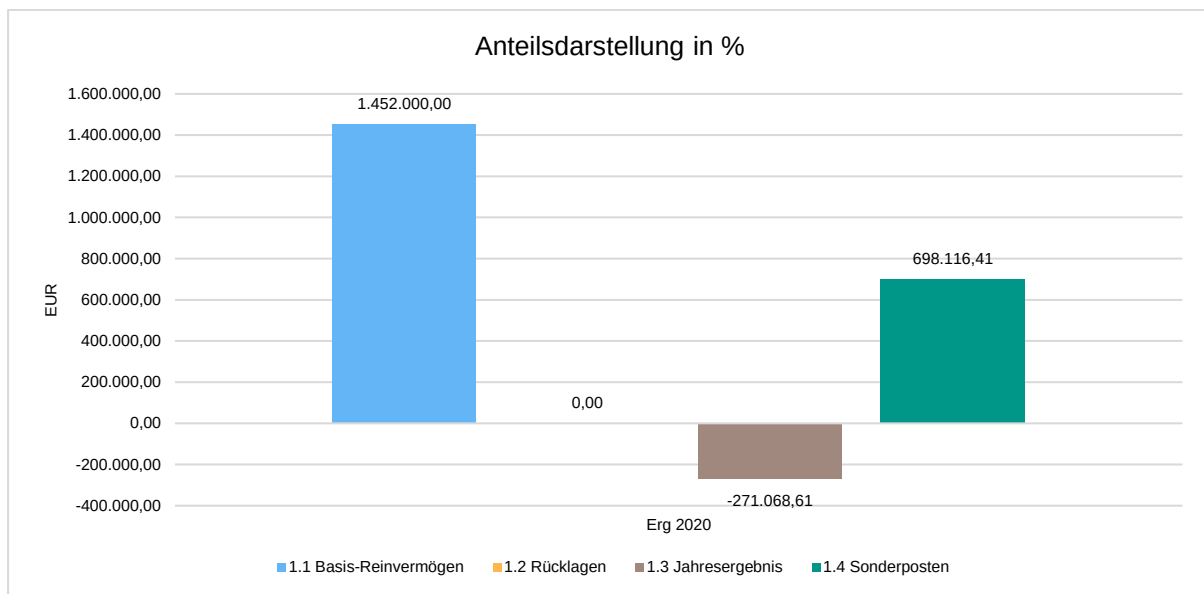
5.2.3.1 Nettoposition

1. Nettoposition

Die Nettoposition ermittelt sich als Saldo aus Vermögen (Bilanzsumme Aktiva) einerseits sowie Schulden, Rückstellungen sowie passiver Rechnungsabgrenzungsposten andererseits. Sie unterteilt sich in Basis-Reinvermögen, Rücklagen, (kumuliertes) Jahresergebnis und Sonderposten.

Die Nettoposition in Höhe von 1.879.047,80 € setzt sich in der Bilanz zusammen aus:

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
1.1 Basis-Reinvermögen	1.452.000,00	1.452.000,00	0,00	0,00
1.2 Rücklagen	0,00	0,00	0,00	--
1.3 Jahresergebnis	-335.067,92	-271.068,61	63.999,31	19,10
1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	-197.338,95	-335.067,92	-137.728,97	-69,79
1.3.2 Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag	-137.728,97	63.999,31	201.728,28	146,47
1.4 Sonderposten	705.024,00	698.116,41	-6.907,59	-0,98



1.1 Basisreinvermögen (1.452.000,00 €)

Das Basis-Reinvermögen besteht aus dem Reinvermögen (dies entspricht dem Stammkapital gem. Eigenbetriebsverordnung; s. S.75 Eigenbetriebsrecht Niedersachsen, 5. Auflage, Rudolf Anders) und dem Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss im Verwaltungshaushalt. Ein Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss besteht nicht.

Das Stammkapital gemäß § 4 Niedersächsischer Eigenbetriebsverordnung ist als Basis-Reinvermögen mit mindestens 1.452.000,00 € in § 3 der Eigenbetriebssatzung des Kommunalen Bauhofs festgesetzt worden und mit diesem Wert in der Schlussbilanz ausgewiesen. Korrekturen der Eröffnungsbilanz wirken sich auf das Reinvermögen aus.

1.2 Rücklagen (0,00 €)

Gemäß § 123 Abs.1 NKomVG bildet die Kommune eine Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und eine Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses. Weitere Rücklagen sind zulässig.

Für den Kommunalen Bauhof sind mangels Überschüssen des ordentlichen sowie außerordentlichen Ergebnisses keine Rücklagen gebildet worden.

1.3 Jahresergebnis

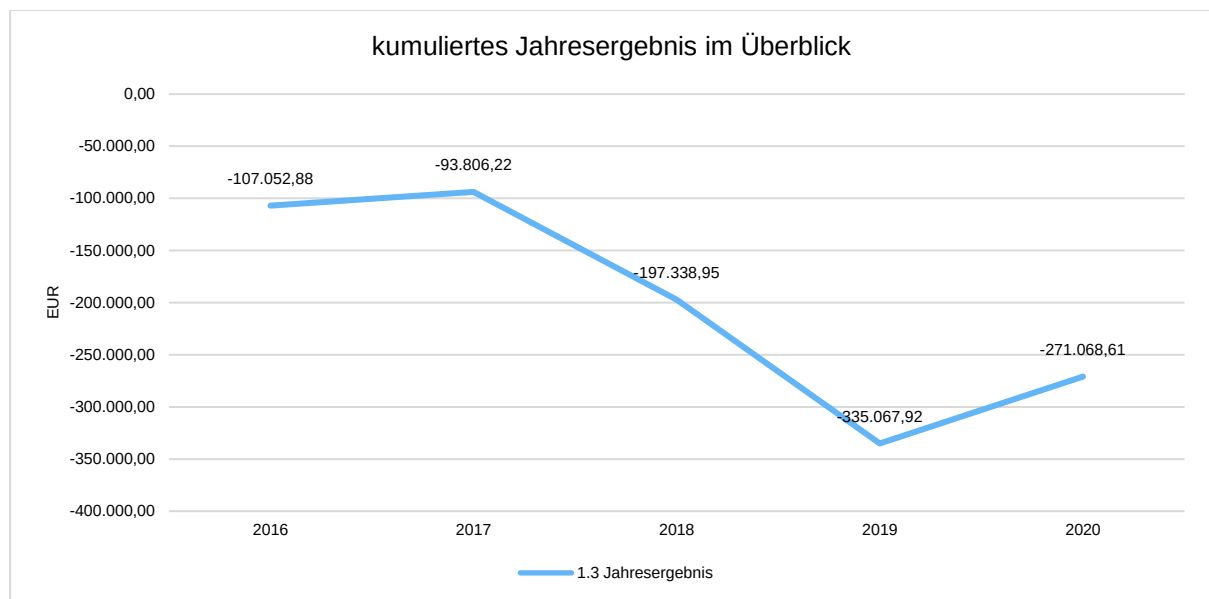
Das Jahresergebnis stellt den Überschuss oder Fehlbetrag dar, welcher sich aus dem Saldo des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses ergibt. Fehlbeträge aus Vorjahren sind ebenfalls zu berücksichtigen.

Der Jahresüberschuss 2020 beläuft sich auf 63.999,31 €. Der Altfehlbetrag aus Vorjahren beträgt 335.067,92€.

Über die Verwendung des Jahresergebnisses 2020 entscheidet der Rat der Stadt Einbeck auf Vorschlag des Betriebsausschusses des Kommunalen Bauhofs (s. § 4 i.V.m. § 5 der Betriebssatzung des Kommunalen Bauhofs Einbeck) Die sich aus dem Beschluss ergebenden Verwendungsbuchungen erfolgen im Anschluss nach Beschlussfassung.

Gem. § 12 EigBetrVO ist ein Jahresverlust mittels Ergebnisverwendungsbeschluss in das Folgejahr vorzutragen, sofern er nicht durch die Stadt Einbeck ausgeglichen wird. Nach fünf Jahren nicht ausgeglichene Verluste können gegen Rücklagen ausgeglichen werden. Soweit dadurch das Verhältnis von Eigenkapital und Fremdkapital nicht angemessen bleibt, ist der Verlust von der Stadt auszugleichen.

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	-197.338,95	-335.067,92	-137.728,97	-69,79
1.3.2 Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag	-137.728,97	63.999,31	201.728,28	146,47



Gem. § 12 EigBetrVO ist ein Jahresverlust mittels Ergebnisverwendungsbeschluss in das Folgejahr vorzutragen, sofern er nicht durch die Stadt Einbeck ausgeglichen wird. Nach fünf Jahren nicht ausgeglichene Verluste können gegen Rücklagen ausgeglichen werden. Soweit dadurch das Verhältnis von Eigenkapital und Fremdkapital nichtangemessen bleibt, ist der Verlust von der Stadt auszugleichen.

Jahresergebnis	Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	Verlustübernahme Stadt Einbeck	Verlustvortrag	Verlustvortrag kumuliert
2020	63.999,31	0,00	-63.999,31	271.068,61
2019	-137.117,22	0,00	137.117,22	335.067,92
2018	-197.338,95	93.806,22	197.338,95	197.338,95
2017	-34.908,25	48.154,91	34.908,25	93.806,22
2016	-15.669,79	244.828,46	15.669,79	107.052,88
2015	-114.439,09	114.439,09	0,00	91.338,09
2014	-86.831,55	86.831,55	0,00	336.211,55
2013	-90.590,78	70.612,09	19.978,69	336.211,55
2012	-430.677,31	407.427,82	23.249,49	316.232,86
2011	-513.449,67	465.294,76	48.154,91	292.983,37
2010	-605.628,46	360.800,00	244.828,46	244.828,46

Zum Stichtag 31.12.2020 beträgt der kumulierte Verlustvortrag 271.068,61 €. Im Abschlussjahr wurde keine Verlustübernahme seitens der Stadt Einbeck vorgenommen. Die letztmalige Verlustübernahme in Höhe von 93.806,22 € aus dem Abschlussjahr 2018 betraf die kumulierten Verluste bis zum 31.12.2017.

1.4 Sonderposten (698.116,41 €)

Als Sonderposten sind im Wesentlichen empfangene Zuwendungen für Investitionen (einschl. Geld- und Sachspenden), sowie erhobene Beiträge, Kostenerstattungen und ähnliche Entgelte auszuweisen. Die Sonderposten sind mit den ursprünglich erhaltenen Beträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen angesetzt. Sie sind den damit bezuschussten Vermögensgegenständen sachgerecht zugeordnet. Die Auflösung bemisst sich entsprechend der Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes.

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	705.024,00	683.948,00	-21.076,00	-2,99
1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	--
1.4.3 Gebührenaussgleich	0,00	14.168,41	14.168,41	--
1.4.4 Bewertungsausgleich	0,00	0,00	0,00	--
1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00	0,00	0,00	--
1.4.6 Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00	--

Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüsse

Zu den direkt zurechenbaren Investitionszuwendungen gehört neben den mit dem Zufluss liquider Mittel verbundenen Investitionszuweisungen vom Bund, Land, Landkreis usw. auch unentgeltlich übertragenes Sachvermögen.

Die Sonderposten sind entsprechend der Nutzungsdauer des geförderten Vermögensgegenstandes aufgelöst worden (vgl. § 44 Abs. 5 Satz 1 KomHKVO).

Die Auflösung von Sonderposten (entsprechend der zugehörigen Abschreibungen) in Höhe von 21.076,00 € (Vorjahr: 22.499,72 €) stehen in diesem Jahr Zugänge in Höhe von 14.11168,41 € für Gebührenaussgleich gegenüber.

Pauschal erhaltene bzw. den Vermögensgegenständen nicht direkt zurechenbare Zuwendungen sind nicht vorhanden.

5.2.3.2 Schulden

2. Schulden

Die Schulden sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag bewertet worden (vgl. § 124 Abs. 4 Satz 6 NKomVG, § 47 Abs. 7 KomHKVO). Sie sind der beigefügten **Schuldenübersicht (A 2)** zu entnehmen.

Im Jahr 2020 sind **Kredite für Investitionen** in Höhe von 190.000,00 € (Vorjahr: 0,00 €) aufgenommen worden. Liquiditätskredite sind nicht in Anspruch genommen worden.

Übersicht

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
Geldschulden / Kredite für Investitionen	1.728.497,04	1.694.580,72	-33.916,32	-1,96
Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	--
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	107.390,33	138.077,01	30.686,68	28,57
Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	--
Sonstige Verbindlichkeiten	360,26	454,61	94,35	26,19
Schulden	1.836.247,63	1.833.112,34	-3.135,29	-0,17

2.1 Geldschulden (1.694.580,72 €)

Im Berichtsjahr 2020 weist die Bilanzposition obigen Betrag aus.

Übersicht

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
2.1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	--
2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.728.497,04	1.694.580,72	-33.916,32	-1,96
2.1.3 Liquiditätskredite	0,00	0,00	0,00	--
2.1.4 sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	--

2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (138.077,01 €)

Im Berichtsjahr 2020 weist die Bilanzposition obigen Betrag aus. Dies betrifft u.a. die kalkulatorischen Zinsen der Friedhöfe (20.164,07 €), Erstattungen an die Stadt Einbeck (19.824,51 €) sowie den noch nicht gezahlten Kaufpreis für einen Caddy (12.500 €). Damit sind die wesentlichen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen aufgeklärt.

2.4 Transferverbindlichkeiten (0,00 €)

Im Berichtsjahr 2020 weist die Bilanzposition obigen Betrag aus.

2.5 Sonstige Verbindlichkeiten (454,61 €)

Diese Bilanzposition stellt einen Restposten dar, in dem alle sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber Dritten auszuweisen sind. Hierrunter fallen:

- durchlaufender Posten (verrechnete MwSt., abzuführende Lohn- und Kirchensteuer, sonstige durchlaufende Posten)
- abzuführende Gewerbesteuer
- empfangene Anzahlungen
- andere sonstige Verbindlichkeiten

Übersicht

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
2.5.1 Durchlaufende Posten	360,26	454,61	94,35	26,19
2.5.2 Abzuführende Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	--
2.5.3 Empfangene Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	--
2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	--

5.2.3.3 Rückstellungen

2.3. Rückstellung (116.681,00 €)

Es wurde obiger Betrag zurückgestellt.

Übersicht

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr in EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	--
Rückstellung Altersteilzeit und sonstige Maßnahmen	114.242,59	116.681,00	2.438,41	2,13
Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	0,00	0,00	--
Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00	0,00	0,00	--
Rückstellungen für Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00	--
Rückstellungen Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	0,00	0,00	0,00	--
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und Gerichtsverfahren	0,00	0,00	0,00	--
Andere Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	--
Summe Rückstellungen	114.242,59	116.681,00	2.438,41	2,13

Zusätzliche Angaben sind gemäß § 57 Abs. 4 der **Rückstellungsübersicht (A 4)** als Anlage zum Anhang zu entnehmen.

5.3 Weitere Angaben gemäß § 56 Abs. 2 KomHKVO

Gemäß § 56 Abs. 2 Nr. 4 bis 8 KomHKVO sind zusätzliche Angaben im Anhang vorzunehmen. Im Folgenden werden diese angegeben und erläutert:

§ 56 Abs. 2 Nr. 4 KomHKVO - Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungswerte:

In diesem Berichtsjahr wurden keine Zinsen einbezogen.

§ 56 Abs. 2 Nr. 5 - Haftungsverhältnisse, die auch dann anzugeben sind, wenn ihnen gleichwertige Rückgrifforderungen gegenüberstehen:

Haftungsverhältnisse sind Eventualverbindlichkeiten, die nicht innerhalb der Bilanz ausgewiesen werden, die jedoch im Anhang erläutert werden müssen. Hierbei handelt es sich um Risiken, mit deren Eintritt nicht gerechnet wird und die deshalb nicht in Form von Rückstellungen oder Verbindlichkeiten ihren Niederschlag innerhalb der Bilanz gefunden haben. Hierzu gehören insbesondere Verbindlichkeiten aus der Begebung und Übertragung von Wechseln, aus Bürgschaften, Wechsel- und Scheckbürgschaften und aus Gewährleistungsverträgen sowie Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten.

Für das Berichtsjahr 2020 bestehen keine Haftungsverhältnisse für die Kommunaler Bauhof Einbeck.

§ 56 Abs. 2 Nr. 6 - Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können:

Sofern künftige erhebliche finanzielle Verpflichtungen erkennbar sind, ist an dieser Stelle Auskunft zu geben. Dabei handelt es sich um Verpflichtungen, die noch nicht bilanzierungsfähig sind, jedoch zukünftig eine finanzielle Belastung für den Kommunaler Bauhof darstellen können.

Für das Berichtsjahr 2020 sind keine Verpflichtungen festzustellen.

§ 56 Abs. 2 Nr. 7 - Art und Höhe der wesentlichen unentgeltlichen Vermögensübertragungen:

Die unentgeltliche Veräußerung ist nach § 125 Abs. 3 NKomVG ist zu begründen. Hierzu liegen im Berichtsjahr 2020 keine Sachverhalte vor.

§ 56 Abs. 2 Nr. 8 - noch nicht abgedeckte Fehlbeträge, getrennt nach den einzelnen Jahren:

Jahr	Betrag
2018	197.338,95 €
2019	137.728,97 €
Summe	335.067,92 €

weitere Erläuterungen:

Rechtsgeschäfte, die keiner Genehmigung bedürfen, sind nach § 121 Abs. 4 Satz 2 NKomVG zu erläutern:

- Rechtsgeschäfte zur Förderung des Städte- und Wohnungsbaus oder
- Rechtsgeschäfte, die für den Haushalt keine besondere Belastung bedeuten.

Im Berichtsjahr 2020 gibt es keinen Erläuterungsbedarf.

5.4 Information über die durchschnittliche Zahl der Beamten und sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

Jahr	2018	2019	2020
Beamte	0	0	0
Beschäftigte	76	75	72
Auszubildende	3	3	3
Summe	79	78	75

5.5 Zusammensetzung des Betriebsausschusses

Der Betriebsausschuss setzte sich im Jahr 2020 wie folgt zusammen:

- Marcus Seidel (Ausschussvorsitz)
- Dirk Heitmüller (Ausschussmitglied)
- Manfred Helmke (Ausschussmitglied)
- Armin Hinkelmann (Ausschussmitglied)
- Horst Jürgens (Ausschussmitglied)
- Detlef Martin (stv. Vorsitz)
- Ulrich Vollmer (Ausschussmitglied)
- Mario Müller (Ausschussmitglied, Personalrat, bis 14.04.2020)
- Carsten Nußbaum (Ausschussmitglied, Personalrat, bis 14.04.2020)
- Simone Hornung-Schikorr (Ausschussmitglied, Personalrat, ab 14.04.2020)
- Horst Heitmann (Ausschussmitglied, Personalrat, ab 14.04.2020)

5.6 Unterlassen von Angaben und Erläuterungen

Alle erforderlichen Angaben und Erläuterungen gemäß § 128 NKomVG wurden vorgenommen.

5.7 Vollständigkeitserklärung

Jahresabschluss kommunaler Bauhof der Stadt Einbeck für das Haushaltsjahr 2020

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Jahresrechnung 2020 wird hiermit gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG festgestellt.

Löwe

Betriebsleiter Kommunaler Bauhof

5.8 Anlagen zum Anhang

Dem Anhang werden gemäß § 128 Abs. 3 NKomVG beigelegt:

- Rechenschaftsbericht (siehe Teil I)
- Anlagenübersicht
- Schuldenübersicht
- Forderungsübersicht
- Rückstellungsübersicht
- Übersicht über die in das folgende Jahr 2021 zu übertragenden Haushaltsermächtigungen (siehe Abschnitt 1.5 - Vorgänge von besonderer Bedeutung).

5.8.1 Anlagenübersicht

Anlagenübersicht gem. § 57 Abs. 2 KomHKVO zur Schlussbilanz des Kommunalen Bauhofs

Anlagevermögen ¹⁾	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12.2019 -Euro-	Zugänge 2020 -Euro-	Abgänge 2020 -Euro-	Um- buchungen 2020 -Euro-	Stand am 31.12.2020 -Euro-	Stand am 31.12.2019 -Euro-	Abschrei- bungen 2020 -Euro-	Auf- lösungen ³⁾ -Euro-	Zu- schreib- ungen 2020 -Euro-	Um- buchungen 2020 -Euro-	Stand am 31.12.2020 -Euro-	Stand am 31.12.2020 -Euro-	Stand am 31.12.2019 -Euro-
		+	-	+/-			-	-	+	+/-			
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1. Immaterielle Vermögensgegenstände ²⁾	14.577,94	0,00	0,00	0,00	14.577,94	10.344,94	840,00	0,00	0,00	0,00	11.184,94	3.393,00	4.233,00
2. Sachvermögen ²⁾ (ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände)	5.378.913,28	446.444,99	194.340,91		5.631.017,36	1.943.384,49	269.525,63	185.807,35	0,00	0,00	2.027.102,77	3.603.914,59	3.435.528,79
3. Finanzvermögen ²⁾ (ohne Forderungen und durchlaufende Posten)	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
insgesamt	5.393.491,22	446.444,99	194.340,91	0,00	5.645.595,30	1.953.729,43	270.365,63	185.807,35	0,00	0,00	2.038.287,71	3.607.307,59	3.439.761,79

¹⁾ In der Anlagenübersicht auszuweisen sind Immaterielle Vermögensgegenstände, das Sachvermögen ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände sowie das Finanzvermögen ohne Forderungen.

²⁾ Es ist eine Darstellung entsprechend dem Muster 14 A. Bilanz vorgegebenen Gliederung der Bilanzpositionen vorzunehmen.

³⁾ Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

5.8.2 Schuldenübersicht

Schuldenübersicht gem. § 57 Abs. 3 KomHKVO

Art der Schulden ¹⁾	Gesamtbetrag am 31.12.2020	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2019	+/-
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
1. Geldschulden	1.694.580,72	213.809,97	723.763,86	757.006,89	1.728.497,04	-33.916,32
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.694.580,72	213.809,97	723.763,86	757.006,89	1.728.497,04	-33.916,32
1.3 Liquiditätskredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	138.077,01	138.077,01	0,00	0,00	107.390,33	30.686,68
4. Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. sonstige Verbindlichkeiten	454,61	454,61	0,00	0,00	360,26	94,35
Schulden insgesamt	1.833.112,34	352.341,59	723.763,86	757.006,89	1.836.247,63	-3.135,29

1) Gliederung richtet sich nach der Bilanz

5.8.3 Forderungsübersicht

Forderungsübersicht gem. § 57 Abs. 5 KomHKVO

Art der Forderung ¹⁾	Gesamtbetrag am 31.12.2020 -Euro-	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2019 -Euro-	+/- -Euro-
		bis zu 1 Jahr -Euro-	über 1 bis 5 Jahre -Euro-	mehr als 5 Jahre -Euro-		
1	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	311.679,67	295.766,10	15.913,57	0,00	167.707,36	143.972,31
2. Forderungen aus Transferleistungen	923,83	923,83	0,00	0,00	1.142,80	-218,97
3. Sonstige privatrechtliche Forderungen	67.884,00	67.884,00	0,00	0,00	269.589,09	-201.705,09
Summe aller Forderungen	380.487,50	364.573,93	15.913,57	0,00	438.439,25	-57.951,75

5.8.4 Rückstellungsübersicht

Rückstellungsübersicht gem. § 57 Abs. 4 KomHKVO

Art der Rückstellung	Bestand am 31.12. des Haushaltsjahres	Zuführung	Inanspruch- nahme und Herabsetzung	Auflösung	Bestand am 31.12. des Vorjahres	Mehr (+)/ weniger (-)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	1	2	3	4	5	6
1. Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen davon	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1 Pensionsrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Beihilferückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	116.681,00	37.387,29	31.998,79	2.950,09	114.242,59	2.438,41
2.1 Urlaub	44.104,80	21.898,24	19.137,36	1.918,49	43.262,41	842,39
2.2 Überstunden	72.576,20	15.489,05	12.861,43	1.031,60	70.980,18	1.596,02
3. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Rückstellung für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7.2 Prozessrisiken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7.3 Verlustausgleich Eigenbetrieb Kommunaler Bauhof	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. andere Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe aller Rückstellungen	116.681,00	37.387,29	31.998,79	2.950,09	114.242,59	2.438,41

6 Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen

57333 - Kommunaler Bauhof

Teilergebnisrechnung 57333 - Kommunaler Bauhof

		Ergebnis des Vorjahres 2019	Ansätze des Haushaltsjahres 2020	davon Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
	ordentliche Erträge						
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	11.976,50	11.000	0	11.033,00	33,00 →	--
6.	privatrechtliche Entgelte	6.482,44	5.800	0	10.708,41	4.908,41 ↗	--
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.566.975,61	4.123.100	0	3.687.655,77	-435.444,23 ↘	--
12.	Summe ordentliche Erträge	3.585.434,55	4.139.900	0	3.709.397,18	-430.502,82 ↘	--
	ordentliche Aufwendungen						
13.	Personalaufwendungen	3.003.054,06	3.231.900	0	2.993.621,28	-238.278,72 ↘	--
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	781.332,89	850.600	0	796.464,59	-54.135,41 ↘	--
16.	Abschreibungen	222.980,95	217.000	0	223.163,13	6.163,13 →	--
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	106.416,11	128.100	0	175.823,07	47.723,07 ↗	--
20.	Summe ordentliche Aufwendungen	4.113.784,01	4.427.600	0	4.189.072,07	-238.527,93 ↘	--
21.	Ordentliches Ergebnis	-528.349,46	-287.700	0	-479.674,89	-191.974,89 ↘	--
22.	Außerordentliche Erträge	24.802,42	--	--	55.372,09	55.372,09 ↗	--
23.	Außerordentliche Aufwendungen	--	--	--	1.965,52	1.965,52 ↗	--
24.	Außerordentliches Ergebnis	24.802,42	--	--	53.406,57	53.406,57 ↗	--
25.	Jahresergebnis	-503.547,04	-287.700	0	-426.268,32	-138.568,32 ↘	--
26.	Erträge aus Interner Leistungsbeziehung	495.909,86	471.100	0	518.418,57	47.318,57 ↗	--
27.	Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	61.514,26	124.900	0	118.065,22	-6.834,78 ↘	--
28.	Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	434.395,60	346.200	0	400.353,35	54.153,35 ↗	--
29.	Ergebnis unter Berücksichtigung der ILV	-69.151,44	58.500	0	-25.914,97	-84.414,97 ↘	--

Teilfinanzrechnung 57333 - Kommunaler Bauhof

		Ergebnis des Vorjahres 2019	Ansätze des Haushaltsjahres 2020	davon Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
5.	privatrechtliche Entgelte	21.662,27	5.800	0	16.080,87	10.280,87 	--
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.357.372,78	4.123.100	0	3.745.432,56	-377.667,44 	--
8.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	--	--	--	93,83	93,83 	--
9.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.379.035,05	4.128.900	0	3.761.607,26	-367.292,74 	--
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
10.	Personalauszahlungen	2.985.455,88	3.231.900	0	2.990.468,57	-241.431,43 	--
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	767.739,90	850.600	0	798.476,11	-52.123,89 	--
15.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	104.983,34	128.100	0	173.825,44	45.725,44 	--
16.	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.858.179,12	4.210.600	0	3.962.770,12	-247.829,88 	--
17.	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-479.144,07	-81.700	0	-201.162,86	-119.462,86 	--
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
20.	Veräußerung von Sachvermögen	19.336,00	10.000	0	55.795,00	45.795,00 	--
23.	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19.336,00	10.000	0	55.795,00	45.795,00 	--
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	76.153,79	309.000	0	268.789,97	-40.210,03 	--
30.	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	76.153,79	309.000	0	268.789,97	-40.210,03 	--
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-56.817,79	-299.000	0	-212.994,97	86.005,03 	--
32.	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-535.961,86	-380.700	0	-414.157,83	-33.457,83 	--
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
36.	Finanzmittelveränderung	-535.961,86	-380.700	0	-414.157,83	-33.457,83 	--

55331 - Städtische Friedhöfe

Teilergebnisrechnung 55331 - Städtische Friedhöfe

		Ergebnis des Vorjahres 2019	Ansätze des Haushaltsjahres 2020	davon Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
	ordentliche Erträge						
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	304,93	--	--	1.300,00	1.300,00 	--
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	10.523,22	9.800	0	10.043,00	243,00 	--
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	827.379,69	806.300	0	888.719,65	82.419,65 	--
6.	privatrechtliche Entgelte	187,00	--	--	76.308,69	76.308,69 	--
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	160.000,00	178.000	0	201.368,64	23.368,64 	--
11.	sonstige ordentliche Erträge	--	100	0	--	-100,00 	--
12.	Summe ordentliche Erträge	998.394,84	994.200	0	1.177.739,98	183.539,98 	--
	ordentliche Aufwendungen						
13.	Personalaufwendungen	421.866,81	429.500	0	404.597,63	-24.902,37 	--
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.509,57	108.300	0	80.710,34	-27.589,66 	--
16.	Abschreibungen	38.276,68	51.400	0	49.952,50	-1.447,50 	--
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	39.320,81	53.100	0	121.381,99	68.281,99 	--
20.	Summe ordentliche Aufwendungen	587.973,87	642.300	0	656.642,46	14.342,46 	--
21.	Ordentliches Ergebnis	410.420,97	351.900	0	521.097,52	169.197,52 	--
22.	Außerordentliche Erträge	--	--	--	10.080,44	10.080,44 	--
23.	Außerordentliche Aufwendungen	--	--	--	317,05	317,05 	--
24.	Außerordentliches Ergebnis	--	--	--	9.763,39	9.763,39 	--
25.	Jahresergebnis	410.420,97	351.900	0	530.860,91	178.960,91 	--
26.	Erträge aus Interner Leistungsbeziehung	11.413,36	16.100	0	16.372,98	272,98 	--
27.	Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	443.039,60	355.000	0	421.511,96	66.511,96 	--
28.	Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	-431.626,24	-338.900	0	-405.138,98	-66.238,98 	--
29.	Ergebnis unter Berücksichtigung der ILV	-21.205,27	13.000	0	125.721,93	112.721,93 	--

Teilfinanzrechnung 55331 - Städtische Friedhöfe

		Ergebnis des Vorjahres 2019	Ansätze des Haushaltsjahres 2020	davon Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	304,93	--	--	1.300,00	1.300,00 	--
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	806.968,14	806.300	0	888.015,82	81.715,82 	--
5.	privatrechtliche Entgelte	187,00	--	--	76.308,69	76.308,69 	--
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	166.417,21	178.000	0	185.579,07	7.579,07 	--
8.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	--	100	0	--	-100,00 	--
9.	Summe der Einz. aus lfd Verwaltungstätigkeit	973.877,28	984.400	0	1.151.203,58	166.803,58 	--
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
10.	Personalauszahlungen	419.288,25	429.500	0	406.046,81	-23.453,19 	--
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	89.745,70	108.300	0	80.039,71	-28.260,29 	--
15.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	41.662,02	45.600	0	24.286,99	-21.313,01 	--
16.	Summe der Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	550.695,97	583.400	0	510.373,51	-73.026,49 	--
17.	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	423.181,31	401.000	0	640.830,07	239.830,07 	--
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
20.	Veräußerung von Sachvermögen	--	--	--	18.611,00	18.611,00 	--
23.	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	--	--	--	18.611,00	18.611,00 	--
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.220,79	5.000	0	160.153,86	155.153,86 	139.474
30.	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.220,79	5.000	0	160.153,86	155.153,86 	139.474
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.220,79	-5.000	0	-141.542,86	-136.542,86 	-139.474
32.	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	417.960,52	396.000	0	499.287,21	103.287,21 	-139.474
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
36.	Finanzmittelveränderung	417.960,52	396.000	0	499.287,21	103.287,21 	-139.474

55332 - Friedhofsgärtnerei**Teilergebnisrechnung 55332 - Friedhofsgärtnerei**

		Ergebnis des Vorjahres 2019	Ansätze des Haushaltsjahres 2020	davon Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
	ordentliche Erträge						
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	478,75	500	0	478,75	-21,25 ↘	--
12.	Summe ordentliche Erträge	478,75	500	0	478,75	-21,25 ↘	--
	ordentliche Aufwendungen						
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	181,86	500	0	339,47	-160,53 ↘	--
20.	Summe ordentliche Aufwendungen	181,86	500	0	339,47	-160,53 ↘	--
21.	Ordentliches Ergebnis	296,89	0	0	139,28	139,28 ↗	--
25.	Jahresergebnis	296,89	0	0	139,28	139,28 ↗	--
27.	Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	2.472,95	2.500	0	2.243,04	-256,96 ↘	--
28.	Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	-2.472,95	-2.500	0	-2.243,04	256,96 ↗	--
29.	Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-2.176,06	-2.500	0	-2.103,76	396,24 ↗	--

Teilfinanzrechnung 55332 - Friedhofsgärtnerei

		Ergebnis des Vorjahres 2019	Ansätze des Haushaltsjahres 2020	davon Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	478,75	500	0	478,75	-21,25 ↘	--
8.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	10,05	--	--	8,01	8,01 ↗	--
9.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	488,80	500	0	486,76	-13,24 ↘	--
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	26,85	500	0	589,35	89,35 ↗	--
16.	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26,85	500	0	589,35	89,35 ↗	--
17.	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	461,95	0	0	-102,59	-102,59 ↘	--
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
32.	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	461,95	0	0	-102,59	-102,59 ↘	--
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
36.	Finanzmittelveränderung	461,95	0	0	-102,59	-102,59 ↘	--

55333 - Kriegsgräber**Teilergebnisrechnung 55333 - Kriegsgräber**

		Ergebnis des Vorjahres 2019	Ansätze des Haushaltsjahres 2020	davon Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
	ordentliche Erträge						
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.201,48	4.900	0	5.201,48	301,48 ↗	--
12.	Summe ordentliche Erträge	5.201,48	4.900	0	5.201,48	301,48 ↗	--
	ordentliche Aufwendungen						
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	--	100	0	142,15	42,15 ↗	--
20.	Summe ordentliche Aufwendungen	--	100	0	142,15	42,15 ↗	--
21.	Ordentliches Ergebnis	5.201,48	4.800	0	5.059,33	259,33 ↗	--
25.	Jahresergebnis	5.201,48	4.800	0	5.059,33	259,33 ↗	--
27.	Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	7.119,07	4.800	0	3.970,89	-829,11 ↘	--
28.	Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	-7.119,07	-4.800	0	-3.970,89	829,11 ↗	--
29.	Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-1.917,59	0	0	1.088,44	1.088,44 ↗	--

Teilfinanzrechnung 55333 - Kriegsgräber

		Ergebnis des Vorjahres 2019	Ansätze des Haushaltsjahres 2020	davon Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.201,48	4.900	0	5.201,48	301,48 	--
9.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.201,48	4.900	0	5.201,48	301,48 	--
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	--	100	0	177,27	77,27 	--
16.	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	--	100	0	177,27	77,27 	--
17.	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.201,48	4.800	0	5.024,21	224,21 	--
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
32.	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	5.201,48	4.800	0	5.024,21	224,21 	--
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
36.	Finanzmittelveränderung	5.201,48	4.800	0	5.024,21	224,21 	--

11111 - Stadtkasse**Teilergebnisrechnung 11111 - Stadtkasse**

		Ergebnis des Vorjahres 2019	Ansätze des Haushaltsjahres 2020	davon Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
	ordentliche Erträge						
11.	sonstige ordentliche Erträge	1.762,00	--	--	521,58	521,58 ↗	--
12.	Summe ordentliche Erträge	1.762,00	--	--	521,58	521,58 ↗	--
	ordentliche Aufwendungen						
16.	Abschreibungen	--	--	--	375,00	375,00 ↗	--
20.	Summe ordentliche Aufwendungen	--	--	--	375,00	375,00 ↗	--
21.	Ordentliches Ergebnis	1.762,00	--	--	146,58	146,58 ↗	--
25.	Jahresergebnis	1.762,00	--	--	146,58	146,58 ↗	--
29.	Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungs- beziehungen	1.762,00	--	--	146,58	146,58 ↗	--

Teilfinanzrechnung 11111 - Stadtkasse

		Ergebnis des Vorjahres 2019	Ansätze des Haushaltsjahres 2020	davon Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
8.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	8.385,63	--	--	3.864,08	3.864,08 ↗	--
9.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.385,63	--	--	3.864,08	3.864,08 ↗	--
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
15.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	371,97	--	--	-371,97	-371,97 ↘	--
16.	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	371,97	--	--	-371,97	-371,97 ↘	--
17.	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.013,66	--	--	4.236,05	4.236,05 ↗	--
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
32.	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	8.013,66	--	--	4.236,05	4.236,05 ↗	--
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
36.	Finanzmittelveränderung	8.013,66	--	--	4.236,05	4.236,05 ↗	--

In der Zeile 15 – sonstige haushaltswirksame Auszahlungen ist ein negativer Betrag für das Jahr 2020 bilanziert. Dies ist der Fall, da ein Schwebeposten zunächst dem Produkt Stadtkasse zugeordnet wurde (siehe Ergebnis VJ). Da der Betrag nach Aufklärung des Sachverhalts zurücküberwiesen werden musste (Gutschrift) und dies erst nach Buchungsschluss für das Jahr 2019 möglich war, es sich zudem um die einzige Buchung je Jahr auf diesem Produkt handelt, liegt ein negativer Betrag vor.

61233 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisrechnung 61233 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

		Ergebnis des Vorjahres 2019	Ansätze des Haushaltsjahres 2020	davon Verände- rung durch Nach- trag mehr(+)/weniger(-)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
	ordentliche Erträge						
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	--	200	0	--	-200,00 ↘	--
11.	sonstige ordentliche Erträge	-5,50	300	0	-470,50	-770,50 ↘	--
12.	Summe ordentliche Erträge	-5,50	500	0	-470,50	-970,50 ↘	--
	ordentliche Aufwendungen						
16.	Abschreibungen	611,75	100	0	-1.506,74	-1.606,74 ↘	--
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	51.246,02	52.300	0	46.974,71	-5.325,29 ↘	--
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	--	500	0	--	-500,00 ↘	--
20.	Summe ordentliche Aufwendungen	51.857,77	52.900	0	45.467,97	-7.432,03 ↘	--
21.	Ordentliches Ergebnis	-51.863,27	-52.400	0	-45.938,47	6.461,53 ↗	--
25.	Jahresergebnis	-51.863,27	-52.400	0	-45.938,47	6.461,53 ↗	--
26.	Erträge aus Interner Leistungsbeziehung	6.822,66	--	--	10.999,56	10.999,56 ↗	--
28.	Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	6.822,66	--	--	10.999,56	10.999,56 ↗	--
29.	Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungs- beziehungen	-45.040,61	-52.400	0	-34.938,91	17.461,09 ↗	--

Bei Position 11 und 16 werden Korrekturen für den gesamten Kommunalen Bauhof auf Nebenforderungen sowie Pauschalwertberichtigungen vorgenommen. Dadurch entstehen die negativen Positionen, da hier sonst keine Erträge und Aufwendungen aus dem laufenden Geschäft gebucht werden.

Teilfinanzrechnung 61233 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

		Ergebnis des Vorjahres 2019	Ansätze des Haushaltsjahres 2020	davon Verände- rung durch Nach- trag mehr(+)/weniger(-)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	--	200	0	--	-200,00 ↘	--
8.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	169,86	200	0	211,57	11,57 ↗	--
9.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	169,86	400	0	211,57	-188,43 ↘	--
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
13.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	51.246,00	52.300	0	46.974,71	-5.325,29 ↗	--
15.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	--	500	0	--	-500,00 ↗	--
16.	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.246,00	52.800	0	46.974,71	-5.825,29 ↗	--
17.	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-51.076,14	-52.400	0	-46.763,14	5.636,86 ↗	--
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
32.	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-51.076,14	-52.400	0	-46.763,14	5.636,86 ↗	--
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
33.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	--	262.900	0	190.000,00	-72.900,00 ↘	190.000
34.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	215.238,79	230.600	0	223.916,32	-6.683,68 ↘	--
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-215.238,79	32.300	0	-33.916,32	-66.216,32 ↘	190.000
36.	Finanzmittelveränderung	-266.314,93	-20.100	0	-80.679,46	-60.579,46 ↘	190.000